



**UNIVERSITÄT
ERFURT**

STUDIERN IN ERFURT

Leitfaden zum Studienstart

IMPRESSUM

Herausgeber

Der Präsident der Universität Erfurt

Redaktionsanschrift

Nordhäuser Straße 63

99089 Erfurt

Tel.: 0361/737-5021

E-Mail: pressestelle@uni-erfurt.de

Fotos/Illustrationen

Universität Erfurt

© Copyright für alle Beiträge. Die Übernahme von Artikeln bedarf der vorherigen Abstimmung mit der Redaktion.

Stand: 08/2023



AUF ZU NEUEN UFERN ...

Das Abitur in der Tasche und jetzt? Neue Leute treffen – in einer tollen Stadt zum Leben und Arbeiten? Eine bezahlbare Wohnung mit guten Verkehrsanbindungen, ein großes Kulturangebot, coole Kneipen und Freizeitmöglichkeiten? Ach ja, und eine Aufgabe, die erfüllt und neue Perspektiven eröffnet, soll es auch noch sein? Wir hätten da eine wunderbare Idee: ein Studium an der Uni Erfurt. Macht nicht nur schlau, sondern auch glücklich. Mit dieser Broschüre möchten wir Sie neugierig machen, Ihnen erste grundlegende Informationen rund um das Studium an der Universität Erfurt liefern, die am häufigs-

ten gestellten Fragen beantworten und Ihnen natürlich auch Ansprechpartner*innen für weitergehende Fragen nennen.

Übrigens, diese Broschüre und weitere Informationen finden Sie auch auf den Internetseiten der Universität Erfurt. Und selbstverständlich sind wir auch persönlich für Sie da.

Aber jetzt erstmal viel Freude beim Blättern ...



EINE UNI

... mit besonderem Profil	6
... mit kurzen Wegen	6
... mit einzigartigen Sammlungen	7
... mit lebendiger Wissenschaft	8

EIN STUDIUM

... mit ausgezeichneter Betreuung	10
... mit fächerübergreifendem Studienangebot	17
... mit buntem Campusleben	23
... mit internationaler Orientierung	24
... mit guten Karrierechancen	27

EINE STADT

... mit historischem Flair	28
... mit l(i)ebenswerter Vielfalt	28
... mit guten Lebensbedingungen	30

A BIS Z

Alles rund ums Studium	32
------------------------	----

EINE UNI

... mit besonderem Profil

Die Universität Erfurt ist eine geisteswissenschaftliche Reformuniversität mit einzigartigem kultur- und gesellschaftswissenschaftlichem Profil. Als eine der ältesten deutschen Universitäten im 14. Jahrhundert entstanden, führt sie ihre Studierenden seit der Wiedergründung im Jahr 1994 zu Bachelor- und Master-Abschlüssen. Im Mittelpunkt der Campus-Universität steht eine moderne Bibliothek mit mehr als einer Million Büchern und Medien. Darüber hinaus schätzen unsere rund 6.000 Studierenden die überschaubaren Wege zu Lehrgebäuden, Wohnheimen, Sportanlagen und Cafés, aber vor allem die guten Bedingungen für ihr Studium, die sich nicht nur in kurzen Studienzeiten manifestieren.

Forschung

Unser einzigartiges Profil spiegelt sich auch in unseren Forschungsaktivitäten innerhalb der drei Profildfelder „Bildung. Schule. Verhalten.“, „Religion. Gesellschaft. Weltbeziehung.“ sowie „Wissen. Räume. Medien.“ wider. Als Mitglied der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) ist unser Ziel- und Leitprojekt für die nächsten Jahre die weitere Profilierung als Forschungsuniversität. Wir stellen uns den gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit und bekennen uns zu internationaler wissenschaftlicher Zusammenarbeit im Sinne einer globalen Teilhabe an Wissen und Wissenschaft. Wir setzen Maßstäbe in der Grundlagenforschung und bemühen uns um den Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die

Gesellschaft. Dabei bringen unsere vier Fakultäten, das Max-Weber-Kolleg für kultur- und sozialwissenschaftliche Studien und die Gothaer Forschungseinrichtungen ihre strukturelle und aufgabenbezogene Vielfalt in das Gesamtkonzept ein und ermöglichen so eine interdisziplinäre, internationale und kooperative Forschung. Wir legen überdies besonderen Wert auf akademische Freiheit und die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Mit der Etablierung des Christoph-Martin-Wieland-Graduiertenforums haben wir dafür eine Servicestruktur zur Qualitätssteigerung aller Promotions- und Habilitationsformate geschaffen.

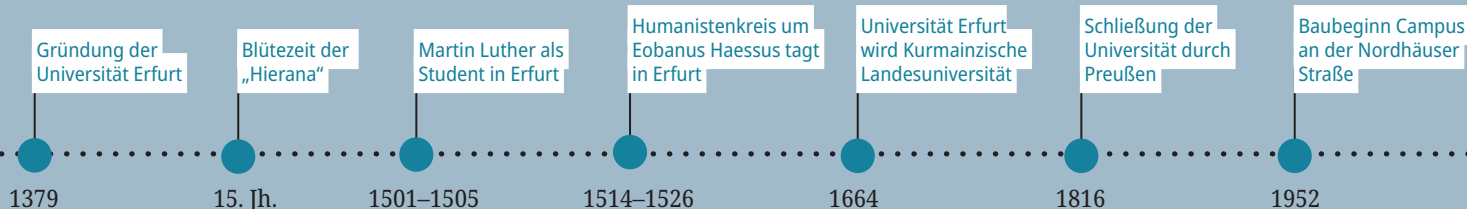
www.uni-erfurt.de/forschung

Geschichte

Die Universität Erfurt ist nicht nur eine der ältesten, sondern gleichzeitig auch eine der jüngsten Universitäten Deutschlands. Was auf den ersten Blick paradox klingt, verweist auf eine lange und wechselhafte Geschichte: Die einstige Alma Mater Erfordensis gilt mit ihrem Gründungsprivileg von 1379 als die älteste Universität Deutschlands – vor Heidelberg (1385) und Köln (1388). Jedoch wurde das spätmittelalterliche Bildungszentrum, an dem schon Martin Luther sein Studium der „Freien Künste“ absolvierte, im Jahr 1816 geschlossen. Ihr Andenken blieb stets lebendig, dennoch sollten einige Jahre ins Land gehen, bis die Universität 1994 wiedergegründet wurde. Tradition und Moderne schließen einander bis heute an der Universität Erfurt nicht aus. Die Spuren der „Alten Universität“ finden sich im Stadtbild z.B. im historischen Hauptgebäude, dem Collegium Maius, dem heutigen Sitz der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands, sowie in der Engelsburg, der einstigen Heimstatt des Erfurter Humanistenkreises, nur zehn Minuten vom modernen Campus an der Nordhäuser Straße entfernt. Zudem ist die Universität Erfurt eine echte Bürgeruniversität: Ihre Gründung ging zum einen vom mittelalterlichen Stadtrat aus und später von der heutigen Universitätsgesellschaft, die 1987 als DDR-Bürgerbewegung entstanden ist und sich mit großem Engagement für die Wiedergründung stark gemacht hat.

... mit kurzen Wegen

Die Wege zu den Lehrgebäuden, Wohnheimen, Sportanlagen und Cafés sind kurz. Auch die Universitätsbibliothek und die Verwaltung befinden sich direkt auf dem Campus. Der Fachbereich Kunst hat seinen Sitz in der ehemaligen Kunstgewerbeschule in der Altstadt, die Sie



in wenigen Minuten mit der Straßenbahn oder zu Fuß erreichen. Die Katholisch-Theologische Fakultät befindet sich mit ihren Vorlesungs- und Seminarräumen im Kreuzgang-Komplex des gotischen Doms, dem Herzstück von Erfurt. Der stadtnahe Campus macht unsere als familien-gerechte Hochschule zertifizierte Universität zu einem lebendigen Teil der Landeshauptstadt.

192.239 qm

CAMPUSFLÄCHE

12

FAKULTÄTEN UND ZENTRALE

WISSENSCHAFTLICHE EINRICHTUNGEN

4

CAFÉS & MENSA

Fakultäten & Einrichtungen

Durch die enge Vernetzung der Angebote von Fakultäten sowie Kollegs und Professional Schools gehen wir an der Universität Erfurt neue Wege in Lehre und Forschung.

In der **Philosophischen Fakultät** werden unterschiedliche Kultur- und Gesellschaftsformen untersucht. Ob Lebensweisen, Literatur, Wissensformen oder Medien – sie alle werden von der Zeit ihrer Entstehung bis ins Heute beleuchtet. Besonders erfolgreich ist die Kommunikationswissenschaft, die im Hochschulranking der „ZEIT“ bundesweit bereits mehrfach einen Spitzenplatz erreichte.

Einen innovativen und in Deutschland einzigartigen Studiengang bietet die **Staatswissenschaftliche Fakultät** an. Die Verknüpfung verschiedener Disziplinen (Rechtswissenschaft, Sozialwissenschaften mit Soziologie und Politikwissenschaft sowie Wirtschaftswissenschaft) steht hier im Mittelpunkt. Eine hervorragende Grundlage für die spätere Spezialisierung bietet die Interdisziplinarität des Studiengangs, also das „Ineinandergreifen“ der Fachrichtungen.

Das breit gefächerte Studienangebot der **Erziehungswissenschaftlichen Fakultät** umfasst BA- und MA-Studiengänge in Erziehungswissenschaft und Psycho-



logie. Eine Vielzahl beruflicher Orientierungen über das Lehramt hinaus ermöglichen Bachelor-Studiengänge wie Primarpädagogik, Förder- und Inklusionspädagogik, Technik und Musik.

Die einzige **Katholisch-Theologische Fakultät** in den neuen Bundesländern ist auf dem Domberg zu Hause. Aus dem Blickwinkel der biblischen, historischen, systematischen und praktischen Theologie führt sie ihre Studierenden zu den theologischen Fragen der Gegenwart und Zukunft. Mit dem Magister, BA- oder MA-Abschluss können Theologie-Studierende ihre Berufsziele in Kirche, Schule oder Gesellschaft verwirklichen.

www.uni-erfurt.de/erziehungswissenschaftliche-fakultaet

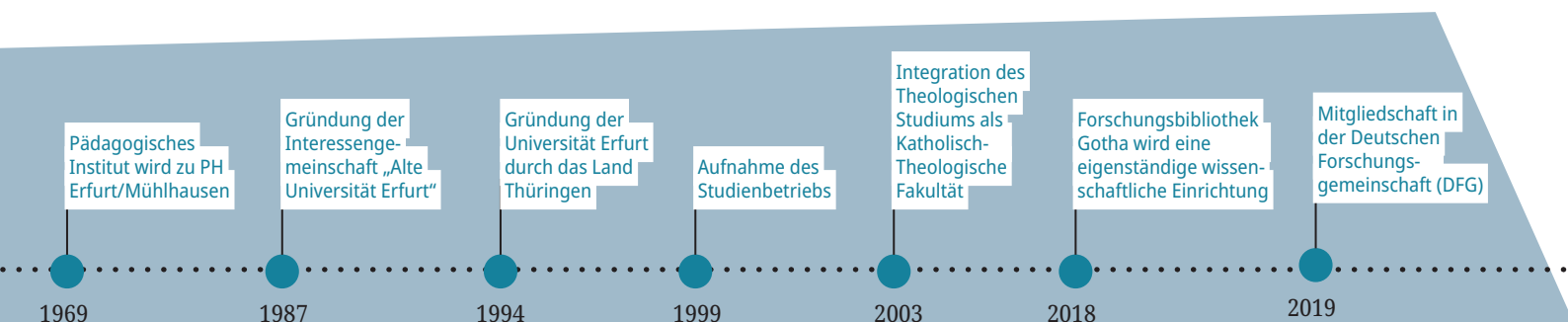
www.uni-erfurt.de/katholisch-theologische-fakultaet

www.uni-erfurt.de/philosophische-fakultaet

www.uni-erfurt.de/staatswissenschaftliche-fakultaet

... mit einzigartigen Sammlungen

Unsere Bibliotheken – Universitätsbibliothek Erfurt und Forschungsbibliothek Gotha – vereinen Neuanfang und Tradition. Mit dem modernen Informations- und Medienbestand sowie den historischen Sammlungen unterstützen sie Forschung, Lehre und Studium an der Universität



Erfurt. Darüber hinaus stellen sie ihre historischen Sammlungen und Spezialbestände der nationalen und internationalen Forschung zur Verfügung.

Als „zentrales Labor der Geisteswissenschaften“ wurde die heutige **Universitätsbibliothek** im Jahr 2000 eröffnet. Ihre Bestände erstrecken sich über 750.000 Bände in Freihandregalen und 400.000 Bände in den Magazinregalen. Die Universitätsbibliothek vereint Medien aller Fachgebiete unter einem Dach und bietet ausreichend Platz zum Lesen und Arbeiten. Der große Lesesaal der Universitätsbibliothek steht für alle Bibliotheksbesucher offen und ermöglicht das Arbeiten mit den Beständen vor Ort. Für Bibliotheksnutzer*innen und Universitätsangehörige stehen darüber hinaus 360 Benutzerarbeitsplätze mit PC bzw. WLAN-Anbindung und 18 kleinen Arbeitskabinetten (Carrels) zur Verfügung. Das Bibliotheksgebäude beherbergt zudem fünf Gruppenarbeitsräume, einen Vortragsraum, die Mediothek, einen Ausstellungsraum sowie einen Sonderlesesaal.

Die „**Bibliotheca Amploniana**“ ist die größte noch weitgehend geschlossen erhaltene Handschriftensammlung eines spätmittelalterlichen Gelehrten weltweit und zugleich eine der bedeutendsten Sammlungen mittelalterlicher Handschriften in Deutschland. Sie wird in der Universitätsbibliothek bewahrt und geht zurück auf den Arzt und Gelehrten Amplonius Rating de Berka, der seine Sammlung (633 Handschriftenbände) 1412 an das von ihm gestiftete Collegium Porta Coeli (Amplonianum) in Erfurt übergab. Heute ist sie zentrales Segment der in der Sondersammlung der Universitätsbibliothek Erfurt aufbewahrten Bestände an Handschriften und Alten Drucken.

Die **Forschungsbibliothek Gotha** befindet sich im Gothaer Schloss Friedenstein und ist eine der großen deutschen

Frühneuzeit-Bibliotheken mit bedeutenden Sammlungen an Handschriften, Alten Drucken und Karten. An die Bibliothek ist das Forschungszentrum Gotha als Zentrum für die Erforschung der Kultur- und Wissensgeschichte der Frühen Neuzeit angeschlossen.

Die **Sammlung Perthes Gotha** ging aus den historischen Beständen des Gothaer Verlages Justus Perthes hervor. Sie überliefert ein einzigartiges Quellenmaterial zur Entwicklung der Kartografie und Geografie im 19. und 20. Jahrhundert. In der Geschlossenheit und Verflechtung ihrer Bestände dokumentiert die Sammlung die letzte Phase des Entdeckungszeitalters, während der das Innere der nichteuropäischen Kontinente und die Polargebiete erforscht wurden.

... mit lebendiger Wissenschaft

Wer hat die Kalorie erfunden? Wie entdeckt man die Welt vom Meer aus? Wie gelingt ein erfülltes Leben? Welche Auswirkungen hatte die Corona-Pandemie auf die Psyche unserer Gesellschaft? Oder was bedeutete es, in der DDR Katholik*in zu sein? Die Forschungsfragen, die an der Uni Erfurt untersucht werden, sind vielfältig und leisten einen wichtigen Beitrag zum Verstehen unserer Gesellschaft. Dabei liegt der Universität die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses besonders am Herzen. Und so können sich auch für Sie nach dem Master vielfältige Möglichkeiten ergeben, hier weiter zu forschen – beispielsweise in einer Forschungsgruppe des renommierten Max-Weber-Kollegs für kultur- und sozialwissenschaftliche Studien oder im Rahmen eines Herzog-Ernst-Stipendiums auf dem Forschungscampus Gotha.

Mit dem **Max-Weber-Kolleg für kultur- und sozialwissenschaftliche Studien**, der **Forschungsbibliothek Gotha**, dem 2021 gegründeten **Forschungskolleg „Transkulturelle Studien/Sammlung Perthes“** sowie dem **Forschungszentrum Gotha** verfügt die Universität Erfurt über renommierte Einrichtungen, die sich in ihrem jeweiligen Bereich ausschließlich Aufgaben in Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchsförderung widmen. Darüber hinaus wurde 2019 das **Erfurt Laboratory for Empirical Research** – kurz: ErfurtLab – gegründet, in dem die experimentelle Laborforschung an der Universität nicht nur zentral zusammengeführt und weiter ausgebaut wird, sondern diese nun auch institutionell verankert ist. 2022 wurde überdies das **Institute for Planetary Health Behaviour** gegründet, das sich der Erforschung klimagerechten Verhaltens widmet.

www.uni-erfurt.de/max-weber-kolleg

www.uni-erfurt.de/forschungsbibliothek-gotha

www.uni-erfurt.de/forschungskolleg-transkulturelle-studien



www.uni-erfurt.de/forschungszentrum-gotha
www.uni-erfurt.de/erfurtilab
www.uni-erfurt.de/institute-for-planetary-health-behaviour

An der Universität Erfurt gibt es darüber hinaus zwei Professional Schools nach amerikanischem Vorbild: Die **Willy Brandt School of Public Policy** bietet den zweijährigen englischsprachigen Master-Studiengang Public Policy an. Und die **Erfurt School of Education** ist zuständig für die Koordination der bundesweit beispielgebenden Lehrerausbildung an der Universität Erfurt im BA-/MA-System.

www.uni-erfurt.de/en/brandschool
www.uni-erfurt.de/ese

Eine Reihe von öffentlichen Veranstaltungen liefert interessante Einblicke in die verschiedensten Forschungsbereiche an der Universität. Zum Beispiel bei der **Langen Nacht der Wissenschaft**, die alle zwei Jahre im Herbst in Erfurt stattfindet und bei der auf dem Campus Filmvorführungen, Experimente, Ausstellungen, Rundgänge und Vorträge angeboten werden. Beim **Science Slam** treten jedes Jahr Wissenschaftler*innen gegeneinander an – mit dem Ziel, dem Publikum ihre Forschung leicht verständlich und vor allem unterhaltsam nahezubringen. Darüber hinaus bieten öffentliche **Ringvorlesungen** die Möglichkeit, Vorträgen verschiedener Referent*innen zu einem

übergeordneten Thema zu lauschen und jede Menge Spannendes aus der Wissenschaft zu erfahren.

Campus-Rundgänge

Schon neugierig auf die Hochschule geworden? Dann schauen Sie sich unseren Campus doch einfach virtuell oder mit unseren Campus Spezialist*innen vor Ort an. Werfen Sie einen Blick in die Lehrgebäude mit ihren Vorlesungs- und Seminarräumen und lernen Sie unser modernes Kommunikations- und Informationszentrum (KIZ) mit seinen Computer-Poolräumen kennen. Kommen Sie mit in die Universitätsbibliothek oder genießen Sie die studentische Atmosphäre im Café Hilgenfeld.



www.uni-erfurt.de/universitaet/profil/rundgang



EIN STUDIUM

... mit ausgezeichneter Betreuung

Sie interessieren sich für ein Studium in Erfurt? Sie möchten sich über die Universität Erfurt informieren? Wir machen Ihnen eine Vielzahl von Angeboten, um uns vor Ort kennenzulernen oder mit Professor*innen und Studierenden ins Gespräch zu kommen.

Studienberatung

Sie wissen noch nicht genau, welche Studienfächer für Sie infrage kommen oder möchten sich über den Studienaufbau und -verlauf informieren? Dann vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch mit der Allgemeinen Studienberatung oder Studienfachberatung:

www.uni-erfurt.de/studium/beratungsangebote.

Die Allgemeine Studienberatung informiert und berät zu folgenden Themen:

- Studienangebot;
- Zugangsvoraussetzungen;
- Bewerbung;
- Zulassungsbeschränkung/-verfahren;
- Eignungsfeststellungsverfahren;
- Eignungsprüfungen;
- Studienverlauf;
- Weiterbildung;
- Semesterbeitrag;
- Rückmeldung;
- Urlaubssemester.

Kontakt

Allgemeine Studienberatung

Anne Zimmermann

Verwaltungsgebäude (C02), Raum 0.19

☎ +49 (0) 361 737-5115

✉ allgemeinestudienberatung@uni-erfurt.de

Telefonprechzeiten

Montag–Donnerstag, 9–11.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Studienfachberatung

Beratung zu den fachspezifischen Fragen des Studiums wird in den einzelnen Fakultäten angeboten und von Studienrichtungsbeauftragten bzw. Studienfachberater*innen durchgeführt. Diese erteilen Auskünfte und

informieren fachbezogen über:

- Studienangebot;
- Kombinationsmöglichkeiten;
- Zugangsvoraussetzungen;
- Zulassungsbeschränkung/-verfahren;
- Eignungsfeststellungsverfahren;
- Eignungsprüfungen;
- Bewerbung;
- Studieninhalte;
- Inhalte und Schwerpunkte des Studienfaches;
- Studienordnungen/Studienpläne, Prüfungsordnungen;
- Leistungsanforderungen und -nachweise;
- Anrechnung von bisher erbrachten Studienleistungen (bei Studiengang- und/oder Hochschulwechsel).

Außerdem bieten sie Unterstützung bei der persönlichen Planung und Gestaltung des Fachstudiums (Erstellung des Stundenplanes, Arbeitstechniken, Prüfungsvorbereitung) während des gesamten Studienverlaufs.

Die Kontakte finden Sie auf den jeweiligen Seiten des Studiengangs auf unseren Studienangebotswebseiten.



Hochschulinfotag

Zahlreiche Informations- und Beratungsangebote bieten Ihnen die Möglichkeit, sich bei diesem „Tag der offenen Tür“ persönlich von den Studien- und Lebensbedingungen in Erfurt zu überzeugen. Lernen Sie außerdem bei Führungen den grünen Campus und den schönen Altstadt kern kennen. Informationen zum Programm: www.hit-erfurt.de.

Schnuppertage

Die Schnuppertage an der Universität Erfurt bedeuten, „Studium hautnah“ zu erleben. Innerhalb einer Woche (an so vielen Tagen wie Sie möchten) können Sie ausgewählte Lehrveranstaltungen (Vorlesungen oder Seminare) besuchen und so Campusluft schnuppern. Informationen und Programm: www.uni-erfurt.de/schnuppertage.

Campus- und Bibliotheksführungen

Sie möchten vorab den Campus der Universität kennenlernen und Einblicke in das Studium gewinnen? Dann melden Sie sich bei uns. Unsere studentischen Campus Spezialist*innen zeigen Ihnen den Campus in einer ganz persönlichen Führung. Zudem bietet die Universitätsbibliothek Erfurt für Sie kostenfreie Bibliotheksführungen an, in denen Ihnen die Bestände vorgestellt werden und erklärt wird, wie Sie sie benutzen.

www.uni-erfurt.de/bibliothek

Studieneinführungstage (STET)

Der Start in ein Studium, der Wechsel an eine andere Hochschule oder der Umzug in eine andere Stadt ist ein großer Schritt, bei dem wir Sie unterstützen wollen. In der Woche vor Beginn des Lehrbetriebs laden wir zu den Studieneinführungstagen (STET) ein. Starten Sie als Erstsemester in das Bachelor-Studium, stehen Ihnen Studierende aus den höheren Semestern, Ihre studentischen Tutor*innen, zur Seite. Neben der Vorbereitung aufs Studium, erfahren Sie viel Wissenswertes rund um das Studium und Studentenleben in Erfurt.

Warum Sie an den STET teilnehmen sollten? Weil Sie:

- Ihre Kommiliton*innen schon vor Vorlesungsbeginn kennenlernen können;
- einen ersten Eindruck vom Campus und der Stadt Erfurt bekommen;
- verstehen, wie das Studium an der Uni Erfurt aufgebaut ist und welche Leistungen Sie zukünftig in Ihren Studienfächern erbringen müssen;
- am Ende der Woche Ihren Stundenplan für das erste Semester erstellt haben;

- erfahren, welche Angebote es beim Sprachenzentrum, Hochschulsport (USV Erfurt), Universitätsrechen- und Medienzentrum (URMZ), Studierendenwerk Thüringen oder in der Bibliothek (UB) für Sie gibt.

Oder treffen Sie uns einfach bei einer der zahlreichen Studien- und Berufswahlmessen, bei denen wir uns regelmäßig präsentieren.

Was Sie bereits vor den Studieneinführungstagen erledigen sollten:

- Aktivieren Sie Ihr **Uni-Konto!**
- Aktivieren Sie Ihre **Uni-E-Mail-Adresse!**
- Richten Sie das **WLAN** auf Ihrem Smartphone oder Laptop ein!
- Validieren Sie Ihren Studierendenausweis **thoska** (Semesterticket, Bezahlungsfunktion)!

Kontakt rund um die STET

Organisation

Anne Zimmermann

☎ +49 (0) 361 737-5115

✉ allgemeinestudienberatung@uni-erfurt.de

Support

Anja Traute

☎ +49 (0) 361 737-5024

✉ anja.traute@uni-erfurt.de

Claudia Behnke-Hermann

☎ +49 (0) 361 737-5023

✉ claudia.behnke-hermann@uni-erfurt.de

Antworten auf die häufigsten Fragen rund um die STET erhalten Sie auf der FAQ-Seite zum Studienstart:

www.uni-erfurt.de/go/stet.

Sprachkenntnisse

Für einzelne Studienfächer ist die Beherrschung von Fremdsprachen vorgeschrieben oder empfohlen. Die genauen Anforderungen sind den jeweiligen Prüfungs- und Studienordnungen zu entnehmen. Schon während der STET werden Einstufungstests für diese Fremdsprachen angeboten. Auskünfte über die Anforderungen, den Ablauf der Sprachtests und zum Sprachstudium sowie zu Ansprechpartner*innen für die einzelnen Sprachen erhalten Sie telefonisch oder auf den Webseiten des Sprachenzentrums:

☎ +49 (0) 361 737-2700

www.uni-erfurt.de/sprachenzentrum

Die kennen sich aus: Unsere Campus Spezialist*innen

Campus Spezialist*innen sind Studierende der Universität Erfurt. Sie beantworten Ihnen Fragen rund um Studium und Leben in der Hochschulstadt Erfurt oder zeigen Ihnen den Campus bei einer persönlichen Führung. Wissen sie selbst einmal nicht weiter, vermitteln sie Ihnen die richtigen Ansprechpartner*innen. Mit unseren studentischen Botschafter*innen können Sie ganz unkompliziert per E-Mail oder Instagram in Kontakt treten. Melden Sie sich einfach!

Kontakt

✉ campusspezialisten@uni-erfurt.de



www.instagram.com/campusspezialisten_unierfurt



Checkliste zum Studienstart

Damit Sie sich bestens auf das Studium vorbereiten können, haben wir für Sie eine Checkliste zur Orientierung erstellt. Sie können es kaum erwarten? Dann beginnen Sie doch schon mal mit der Checkliste „Vor den Studieneinführungstagen“. Wir sehen uns dann im Oktober auf dem Campus!

	Vor den Studieneinführungstagen	Während der Studieneinführungstage
Muss	<ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> immatrikulieren<input type="checkbox"/> Semesterbeitrag bezahlen<input type="checkbox"/> über Semestertermine informieren<input type="checkbox"/> Studien- und Prüfungsordnung lesen<input type="checkbox"/> E-Mail-Account & Uni-Konto freischalten, um PC-Pools und WLAN nutzen zu können<input type="checkbox"/> Immatrikulationsbescheinigung ausdrucken und bei der Familienkasse, Krankenkasse, BAföG-Amt etc. einreichen<input type="checkbox"/> Studierendenausweis „thoska“ (Bibliotheksausweis, Copy-Card) auf dem Campus validieren (und bereits ab 1. Oktober kostenfrei Bus, Bahn und Zug fahren)	<ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> STET-Einführungsveranstaltungen besuchen<input type="checkbox"/> an der Bibliotheksführung teilnehmen<input type="checkbox"/> Studierendenausweis „thoska“ (Semesterticket, Bibliotheksausweis, Copy-Card) auf dem Campus validieren und in der Bibliothek aktivieren<input type="checkbox"/> Campusführung mitmachen (zusammen mit Tutor*in) oder Video ansehen<input type="checkbox"/> Vorlesungsverzeichnis checken<input type="checkbox"/> Stundenplan erstellen (zusammen mit Tutor*in)<input type="checkbox"/> ggf. Sprachtests für die Niveaueinstufung machen
Soll	<ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> persönliche Beratung der Allgemeinen Studienberatung nutzen<input type="checkbox"/> ggf. BAföG-Antrag stellen oder über andere Finanzierungsquellen informieren<input type="checkbox"/> ggf. nach einem Zimmer oder einer Wohnung suchen<input type="checkbox"/> ggf. Wohnheimantrag online stellen<input type="checkbox"/> ggf. im Bürgerbüro Wohnsitz ummelden (Achtung: Zweitwohnsitzsteuer!)	<ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> Studierendenrat (StuRa) kennenlernen<input type="checkbox"/> ggf. in Sprachkurse einschreiben<input type="checkbox"/> zusammen mit Freunden oder Eltern an der Stadtführung teilnehmen<input type="checkbox"/> Copyshops ausfindig machen
Kann	<ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> Fahrpläne besorgen (EVAG = Erfurter Verkehrsbetriebe AG)<input type="checkbox"/> Schwarze Bretter an der Uni checken (Job-/Wohnangebote, Verkauf von Büchern, Hinweise auf Veranstaltungen)<input type="checkbox"/> Campusspaziergang oder -video ansehen<input type="checkbox"/> Stadtspaziergang oder -video ansehen<input type="checkbox"/> Fan der Uni-Social-Media-Kanäle werden ☺<input type="checkbox"/> Glossar auf der Webseite studieren<input type="checkbox"/> noch einmal richtig durchatmen bevor es losgeht...	<ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> für Newsletter der Fachschaftsräte anmelden<input type="checkbox"/> erstes Mittagessen in der Mensa schmecken lassen<input type="checkbox"/> in der Glasbox, im Café „Hörsaal 7“ oder im Campus-Café Hilgenfeld einen Kaffee trinken<input type="checkbox"/> an den Erstsemesterpartys teilnehmen

Betreuung während des Studiums

Mentoring

Für die fachliche Beratung während des Bachelor-Studiums stehen Ihnen ein*e Mentor*in (Professor*in oder ein*e akademische*r Mitarbeiter*in aus dem Hauptfach) zur Seite. Näheres dazu erfahren Sie während der Studieneinführungstage.

Mit der*dem Mentor*in können Sie z. B. Ihren persönlichen Studien- und Prüfungsplan besprechen. Sie bzw. er steht auch für viele weitere Fragen rund um die Studienplanung im Hauptfach (Schwerpunktsetzung, Praktikumsplanung, Auslandsaufenthalt, etc.) oder auch im Studium Fundamentale zur Verfügung. Die Teilnahme am Mentoren-Programm ist übrigens verpflichtend.

Ergänzend dazu bietet Ihnen unsere Studienfachberatung Unterstützung bei fachspezifischen Fragen an, z.B. zu

- Inhalten und Schwerpunkten;
- Studien- und Prüfungsordnungen;
- Studien- und Prüfungsplänen;
- Leistungsanforderungen und -nachweisen;
- Anrechnung von bisher erbrachten Studienleistungen (z. B. bei einem Studiengangs- und/oder Hochschulwechsel).

Auch für die Master-Studiengänge gibt es natürlich Beratungsangebote.

Studien- und Prüfungsberatung

Die Studien- und Prüfungsberatung informiert Sie über folgende Themen:

- Studienorganisation;
- Studienplanung;
- Prüfungssystematik;
- Belegen von Prüfungen;
- Krankheit bei Studium und Prüfungen;
- Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen;
- Studienfachwechsel;
- Prüfungsordnungen.

Kontakt

Dezernat 1: Studium und Lehre
Verwaltungsgebäude (C02), Erdgeschoss

☎ +49 (0) 361 737-5100

✉ studierendenangelegenheiten@uni-erfurt.de

✉ pruefungsangelegenheiten@uni-erfurt.de

Telefonsprechzeiten

Montag–Donnerstag, 9–11.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung



Besondere Studiensituationen

Digital unterwegs

Für Fragen rund um die digitale Lehre (und Prüfungen) haben wir eine Webseite mit den wichtigsten Informationen, Anleitungen und Kontakten zusammengestellt.

www.uni-erfurt.de/go/digitale-lehre

Studium, Kind und Familie

Studium und Kinderbetreuung unter einen Hut zu bekommen, ist für studierende Eltern eine besondere Herausforderung. Die Universität Erfurt hat es sich deshalb zum Ziel gesetzt, erziehende Mütter und Väter bestmöglich zu unterstützen. Sie hat 2018 erneut das von der Hertie-Stiftung initiierte Zertifikat „Familien-gerechte Hochschule“ erhalten, das die Maßnahmen der Universität und des Studierendenwerks Thüringen für die Schaffung eines familienfreundlichen Klimas auf dem Campus würdigt.

Ein Studium und den Alltag mit Kind erfolgreich zu meistern, erfordert Organisationstalent und Ausdauer. Neben Informationen und Tipps zur Studienorganisation und -finanzierung finden Sie auf unserer Webseite einen Überblick über die Möglichkeiten der Kinderbetreuung in Erfurt, über Angebote des Studierendenwerks Thüringen und der Erfurter Hochschulen sowie über weitere lokale Angebote. Für Orientierung sorgen zudem eine Checkliste für Behördengänge vor und nach der Geburt sowie Campuspläne mit wichtigen Anlaufstellen für (studierende) Eltern.

www.uni-erfurt.de/go/familie

Studium mit Behinderung und chronischen Erkrankungen

Das passende Studium für sich zu finden, ist nicht immer einfach. Studieninteressierte mit längerfristigen Beeinträchtigungen (z. B. des Hörens, Sehens, Sprechens sowie des Haltungs- und Bewegungsapparats, chronisch-somatische und psychische Erkrankungen sowie Teilleistungs- und Autismus-Spektrum-Störungen) benötigen insbesondere Informationen zu den Fragen:

- Wird meine Beeinträchtigung im Bewerbungsverfahren (z. B. als Härtefall) berücksichtigt?
- Wie sind die Studienbedingungen in meinem Studiengang?
- Kann ich auch mit meiner Beeinträchtigung „gut“ studieren und wo bekomme ich weitere Unterstützung?

Anlaufstelle bei diesen Fragen ist der/die Diversitätsbeauftragte der Universität Erfurt, der/die vom Dezernat 1: Studium und Lehre unterstützt wird. Der/die Beauftragte berät Sie in studienbezogenen Angelegenheiten, die im Zusammenhang mit Ihrer Beeinträchtigung stehen, und hilft Ihnen gern, den Überblick zu behalten und die Informations- und Beratungsangebote zu finden, die Ihre speziellen Fragen beantworten bzw. Ihre Anliegen differenziert klären können. Wir empfehlen eine frühzeitige Kontaktaufnahme.

Kontakt

Dezernat 1: Studium und Lehre

Bernhard Becher

Verwaltungsgebäude (C02), Erdgeschoss, Raum 0.19

☎ +49 (0) 361 737-5101

✉ bernhard.becher@uni-erfurt.de



Service und Beratung des Studierendenwerkes

Allgemeine Sozialberatung

Die Allgemeine Sozialberatung (ASB) bietet Ihnen Orientierungs- und Entscheidungshilfen sowie Informationen zu Fragen wie:

- Studienfinanzierung durch Erwerbstätigkeit;
- Soziale Leistungen des Studierendenwerkes;
- Leistungen für Schwangere und Studierende mit Kind;
- Ansprüche auf Sozialleistungen;
- Einsparmöglichkeiten
- und Rahmenbedingungen des Studiums.

Sie berät auch Studierende mit Handicap und chronischen Erkrankungen sowie internationale Studierende.

Die Mitarbeiter*innen sind an die Schweigepflicht gebunden. Sämtliche Beratungen sind vertraulich.

www.stw-thueringen.de/beratung

Psychosoziale Beratung

Die Psychosoziale Beratung (PSB) können alle Studierenden der Hochschulen Thüringens kostenlos in Anspruch nehmen, die das Bedürfnis haben, mit einer neutralen Person über sich, ihre Situation und ihre Probleme zu sprechen und weitere Unterstützung zu erfahren. Ratsuchende – einzelne und Paare – können sich sowohl mit studienbedingten Problemen als auch in persönlichen Konfliktsituationen an die Mitarbeiter*innen wenden. Die psychosoziale Beratung wird auf Anfrage auch in englischer Sprache angeboten.

www.stw-thueringen.de/beratung/psychosoziale-beratung

Rechtsberatung

Das Studierendenwerk Thüringen bietet fachkundige Rechtsberatung an. Sie steht allen Studierenden offen. Die kostenlosen Beratungen werden von unabhängigen Rechtsanwälten während der Vorlesungszeit durchgeführt. Hierfür wurden Anwaltskanzleien mit einem möglichst breit gefächerten Spektrum ausgewählt.

www.stw-thueringen.de/beratung/rechtsberatung.html



... mit fächerübergreifendem Studienangebot

Bachelor-/Master-Studiensystem

Die Universität Erfurt bietet ein gestuftes Studiensystem aus Bachelor- und Master-Studiengängen (BA/MA) an. Zunächst absolvieren Sie ein grundständiges Bachelor-Studium mit **einem Hauptfach und einem Nebenfach**. Dabei sind fast alle Studienfächer miteinander kombinierbar. Eine besondere Komponente des Hauptfachs ist das Studium Fundamentale, in dem zum Beispiel in interdisziplinären Lehrveranstaltungen vielfältige Methodenkenntnisse und Schlüsselkompetenzen erworben und berufsorientierende Praxiserfahrungen ermöglicht werden. Ein studienbegleitendes Prüfungssystem ersetzt das traditionelle Abschlussexamen. Nach drei Jahren erreichen unsere Studierenden mit dem Bachelor ihren ersten akademischen Abschluss. Dieser kann als Einstieg in die berufliche Praxis dienen.

Master- und Promotionsstudiengänge ermöglichen darüber hinaus die wissenschaftliche Vertiefung eines Fachs oder eine anwendungsorientierte berufliche Spezialisierung.

Aufbau des Studiums

Alle Studiengänge sind modular aufgebaut. Module setzen sich aus Teilmodulen zusammen. Innerhalb dieser Teilmodule werden konkrete Lehrveranstaltungen angeboten, wie z. B. Vorlesungen oder Seminare. Jedes Modul schließt mit einer studienbegleitenden Modulprüfung ab.

Studienaufwand

Der zeitliche Studienaufwand wird durch Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (LP/ECTS) ausgedrückt. Ein Leistungspunkt entspricht einem erwarteten Arbeitszeitaufwand von 30 Stunden. Im Mittel werden von einer/einem Vollzeitstudierenden 30 LP/ECTS pro Semester erwartet, d. h. 900 Stunden. Dies entspricht einer 40 Stunden-Woche im Semester einschließlich der gesetzlichen Urlaubstage. Die LP/ECTS werden weiterhin als Gewichtunggrundlage bei Notenberechnungen abschlussrelevanter Modulprüfungen verwendet.

Das Bachelor-Studium

Das Bachelor-Studium führt zu einem ersten berufsberühmenden Hochschulabschluss.

Zugangsvoraussetzungen

Für die Aufnahme eines Studiums an der Universität Erfurt benötigen Sie eine gültige Hochschulzugangsberechtigung. Für die grundständigen Studiengänge ist ein Zugang mit einer der folgenden Ausbildungswege möglich:

- Abitur/fachgebundene Hochschulreife;
- erster Hochschulabschluss;
- eine im Ausland erworbene Hochschulzugangsberechtigung.

Auch ohne Abitur, z. B. für beruflich Qualifizierte, ist die Aufnahme eines Studiums unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Vereinbaren Sie bitte dazu einen Termin mit der Allgemeinen Studienberatung.

Studienfächer mit Zulassungsbeschränkung (mit Numerus clausus)

Bei zulassungsbeschränkten Studiengängen werden zunächst alle bis zum Ende der Bewerbungsfrist eingegangenen Bewerbungen gesammelt. In der Regel wird drei Wochen nach dem Ende der Bewerbungsfrist das örtliche Numerus-Clausus-Verfahren durchgeführt. Der Numerus clausus (lat. für beschränkte Anzahl) ist die jährlich ermittelte, kapazitätsbezogene Begrenzung der Zulassung in bestimmten Studienfächern. Er entscheidet darüber, wie viele Bewerber*innen zugelassen werden. Im Fall einer Zulassung wird den Bewerber*innen der Bescheid zugestellt. Durch ein eventuell stattfindendes Losverfahren besteht jedoch auch für zunächst abgelehnte Bewerber*innen die Möglichkeit, einen Studienplatz zu bekommen.

Zulassungsbeschränkt sind derzeit die BA-Studiengänge:

- Förder- und Inklusionspädagogik
- Internationale Beziehungen
- Lehr-, Lern- und Trainingspsychologie (nur Hauptfach)
- Primärpädagogik
- Sport- und Bewegungspädagogik

Studienfächer ohne Zulassungsbeschränkung (ohne Numerus clausus)

Bei zulassungsfreien Studiengängen sind neben der Hochschulzugangsberechtigung in der Regel keine weiteren Zugangsvoraussetzungen zu erfüllen. Es genügt die Immatrikulation (Einschreibung) zum Semesterbeginn im Rahmen der von der Hochschule festgelegten Frist und unter Vorlage der nötigen Dokumente und Nachweise. Bitte beachten Sie: Für einige Fächer gibt es allerdings besondere Zugangsvoraussetzungen (s. Seite 21).

ABITUR

VORAUSSETZUNG BACHELOR

6 Semester (3 Jahre)

REGELSTUDIENZEIT BACHELOR-STUDIUM

O-Phase

1. BIS 2. SEMESTER

Q-Phase

3. BIS 6. SEMESTER

Die ersten zwei Semester werden als Orientierungsphase (O-Phase) bezeichnet. Sie dient den Studierenden zur Erprobung des Studiensystems, zum Kennenlernen der Studien- und Prüfungsregeln und zur Bewährung, da nur nach erfolgreichem Abschluss dieser Phase der Übergang in die Qualifizierungsphase (Q-Phase) offensteht.

Hauptfach plus Nebenfach

ZWEI-FACH-BACHELOR

Im Bachelor-Studium sind zwei Fächer – ein Hauptfach und ein Nebenfach – zu kombinieren.

Studium Fundamentale

Das in das Hauptfach integrierte Studium Fundamentale stellt ein Kernelement des Erfurter Bachelor-Konzeptes dar. Die inhaltliche Öffnung des Universitätsstudiums hin zur Praxis und die Vermittlung von Schlüsselkompetenzen stehen dabei im Mittelpunkt. Die Studierenden sollen nicht nur fachliche Kenntnisse erwerben, sondern auch wichtige Kernkompetenzen zur Bildung ihrer Persönlichkeit ausbilden. Das Studium Fundamentale zielt darauf ab, den Studierenden bestimmte Kompetenzen zu vermitteln, die im Rahmen des Fachstudiums nur im begrenzten Rahmen erworben bzw. vermittelt werden können. Es bietet den Studierenden die Möglichkeit, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erwerben oder auszubauen, die im engeren Sinne auf bestimmte Berufsfelder vorbereiten.

www.uni-erfurt.de/studium/studium-fundamentale

120LP+60LP

HAUPTFACH + NEBENFACH

Der Bachelor-Studiengang umfasst insgesamt 180 LP/ECTS, wovon 120 LP/ECTS auf das Hauptfach, einschließlich 18 LP/ECTS auf das Studium Fundamentale, und 60 LP/ECTS auf das Nebenfach entfallen.

Übersicht grundständiger Studiengänge (BA & Magister)

- Anglistik/Amerikanistik
- Erziehungswissenschaft
- Evangelische Religion
- Förder- und Inklusionspädagogik (mit Numerus clausus)
- Germanistik
- Geschichtswissenschaft
- Internationale Beziehungen (mit Numerus clausus)
- Katholische Religion
- Kommunikationswissenschaft (mit Eignungsfeststellungsverfahren)
- Kunst (mit Eignungsprüfung)
- Lehr-, Lern- und Trainingspsychologie (mit Numerus clausus im Hauptfach)
- Literaturwissenschaft

- Management
- Mathematik
- Musik (mit Eignungsprüfung)
- Philosophie
- Primarpädagogik (mit Numerus clausus)
- Religionswissenschaft
- Romanistik
- Slawistik
- Sport- und Bewegungspädagogik (mit Numerus clausus und Eignungsprüfung)
- Staatswissenschaften – Rechtswissenschaft
- Staatswissenschaften – Sozialwissenschaften
- Staatswissenschaften – Wirtschaftswissenschaft
- Technik
- Magister-Studiengang Katholische Theologie (Magister Theologiae; M. Theol.)

Fristen zur Bewerbung und Einschreibung für das Wintersemester

Der Bewerbungs- bzw. Einschreibzeitraum richtet sich danach, ob Ihr Bachelor-Teilstudiengang zulassungsbeschränkt ist oder nicht. Die aktuellen Fristen für die Bachelor-Studiengänge der Universität Erfurt finden Sie auf der Webseite.

www.uni-erfurt.de/bewerbung

Magister Theologiae

Der Magister-Studiengang Katholische Theologie (Magister Theologiae) ist ein grundständiger Studiengang, der mit einer Regelstudienzeit von zehn Semestern und einem Studienumfang von 300 LP/ECTS neben dem Bachelor-Studiengang angeboten wird. Das Magister-Studium Katholische Theologie kann direkt nach dem Abitur begonnen werden.

Abitur

VORAUSSETZUNG MAGISTER-STUDIENGANG

KATHOLISCHE THEOLOGIE

10 Semester

REGELSTUDIENZEIT MAGISTER-STUDIUM

Einschreibefrist

Die aktuelle Einschreibefrist für den Magister Theologiae der Universität Erfurt finden Sie auf der Webseite.

www.uni-erfurt.de/bewerbung

Kombination Hauptfach mit einem Nebenfach

Hauptfach	Anglistik/Amerikanistik	Erziehungswissenschaft	Förder- und Inklusionspädagogik	Germanistik	Geschichtswissenschaft	Internationale Beziehungen	Katholische Religion	Kommunikationswissenschaft	Kunst	Lehr-, Lern- & Trainingspsychologie	Literaturwissenschaft	Musik	Philosophie	Primärpädagogik	Religionswissenschaft	Staatswissenschaften – Rechtswissenschaft	Staatswissenschaften – Sozialwissenschaften	Staatswissenschaften – Wirtschaftswissenschaft	Technik
Nebenfach	Anglistik/Amerikanistik	Erziehungswissenschaft	Förder- und Inklusionspädagogik	Germanistik	Geschichtswissenschaft	Internationale Beziehungen	Katholische Religion	Kommunikationswissenschaft	Kunst	Lehr-, Lern- & Trainingspsychologie	Literaturwissenschaft	Musik	Philosophie	Primärpädagogik	Religionswissenschaft	Staatswissenschaften – Rechtswissenschaft	Staatswissenschaften – Sozialwissenschaften	Staatswissenschaften – Wirtschaftswissenschaft	Technik
Anglistik/Amerikanistik	✗	●	●	●	●	●	●	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●	●	●
Erziehungswissenschaft	●	✗	✗	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Evangelische Religion	●	●	●	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Germanistik	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●	●	●
Geschichtswissenschaft	●	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Katholische Religion	●	●	●	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Kommunikationswissenschaft	●	●	●	●	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Kunst	●	●	●	●	●	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Lehr-, Lern- und Trainingspsychologie	●	●	●	●	●	●	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Literaturwissenschaft	✗	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●	●	●
Management	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	✗	✗
Mathematik	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Musik	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●	●
Philosophie	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●
Religionswissenschaft	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	✗	●	●	●	●
Romanistik	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●	●	●
Slawistik	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	✗	●	●	●	●	●	●	●	●
Sport- & Bewegungspädagogik	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Staatswissenschaften – Rechtswissenschaft	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	✗	●	●	✗
Staatswissenschaften – Sozialwissenschaften	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	✗	●	●
Staatswissenschaften – Wirtschaftswissenschaft	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	✗	✗
Technik	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	✗	✗

✗ Kombination nicht möglich

Online-Tool STUDIMAT

Der STUDIMAT unterstützt Sie bei der Kombination des Hauptfachs mit dem Nebenfach.

Außerdem stellt er Ihnen Studierende vor, die ebenfalls eines der Fächer studieren, für die Sie sich interessieren.



www.uni-erfurt.de/studimat

Das Master-Studium

An den Bachelor kann sich ein konsekutives (aufbauendes) oder nach einer beruflichen Tätigkeit weiterbildendes Master-Studium anschließen. Die Universität Erfurt bietet wissenschaftlich vertiefende und lehramtsbezogene Master-Studiengänge sowie einen weiterbildenden Master of Public Policy an. Die Regelstudienzeit beträgt in allen Fällen vier Semester, d. h. zwei Jahre. Die Master-Studiengänge umfassen jeweils 120 LP/ECTS.

Zugangsvoraussetzungen

Zu einem Master-Studiengang erhält Zugang, wer als allgemeine Zugangsvoraussetzung ein Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern erfolgreich abgeschlossen hat.

Die Prüfungsordnung für den jeweiligen Master-Studiengang regelt die studiengangbezogenen Zugangsvoraussetzungen, über deren Vorliegen der Prüfungsausschuss entscheidet. Der Bescheid des Prüfungsausschusses ist Voraussetzung für die Immatrikulation.

Nachweis eines ersten Studienabschlusses

VORAUSSETZUNG MASTER

4 Semester

REGELSTUDIENZEIT MASTER-STUDIUM

120 LP

JE MASTER-STUDIENGANG

Übersicht Master-Studiengänge

- Angewandte Linguistik – Verwendung, Verarbeitung und Erwerb von Sprache (M.A.)
- Demokratie und Wirtschaft (M.A.)
- Erziehungswissenschaft – Management und Forschung im Bildungswesen (M.A.)
- Geschichte und Soziologie/Anthropologie des Vorderen Orients in globaler Perspektive (M.A., mit Auswahlverfahren → Achtung: keine Einschreibung zum Wintersemester 2023/24)
- Geschichte transkulturell (M.A.)
- Gesundheitskommunikation (M.A., mit Auswahlverfahren)
- Globale Kommunikation: Politik und Gesellschaft (M.A., mit Auswahlverfahren)
- Kinder- und Jugendmedien (M.A., mit Auswahlverfahren)
- Literaturwissenschaft: Texte.Zeichen.Medien. (M.A.)
- Philosophie (Sprache – Wissen – Handlung) (M.A.)
- Psychologie mit dem Schwerpunkt Lehren, Lernen und Kompetenzentwicklung (M.Sc.)
- Public Policy (M. P. P.; gebührenpflichtig)
- Religionswissenschaft/Religious Studies (M.A.)

- Sammlungsbezogene Wissens- und Kulturgeschichte (M.A., mit Auswahlverfahren)
- Sonder- und Integrationspädagogik (M.A.)
- Staatswissenschaften (M.A.)
- Theologie und Wirtschaft (M.A.)

Bewerbungsfristen

Die aktuellen Bewerbungsfristen für die Master-Studiengänge der Universität Erfurt finden Sie auf der Webseite. www.uni-erfurt.de/bewerbung

Zulassungsbescheid

Im Zulassungsbescheid wird eine Frist für die Erklärung über die Annahme des Studienplatzes mitgeteilt und bis wann Sie sich unter Vorlage der nötigen Dokumente und Nachweise einschreiben können. Für eine endgültige Immatrikulation bedarf es außerdem der fristgerechten Überweisung des Semesterbeitrages, andernfalls erlischt der Studienplatzanspruch zugunsten anderer Bewerber*innen. Nach Einreichen aller notwendigen Unterlagen für die Einschreibung wird Ihnen der Studierendenausweis (thoska) postalisch zugesendet.

Besondere Zugangsvoraussetzungen

Besondere Zugangsvoraussetzungen haben zumeist Fächer, für die Sie Ihre Eignung nachweisen müssen. Geprüft wird die Eignung mithilfe einer Eignungsprüfung oder eines Eignungsfeststellungsverfahrens.

Eignungsprüfung (EP)

Für die folgenden Bachelor-Studienfächer müssen Sie an der Uni Erfurt eine Eignung nachweisen:

- Kunst
- Musik
- Sport- und Bewegungspädagogik

Informationen dazu finden Sie auf den Webseiten der jeweiligen Studienfächer.

Eignungsfeststellungsverfahren (EFV)

Für ein Studium der **Kommunikationswissenschaft** gibt es keine Zulassungsbeschränkung („NC“), aber besondere Zugangsvoraussetzungen. Im Eignungsfeststellungsverfahren (kurz: „EFV“) wird die fachliche Eignung anhand bestimmter Kriterien (Abiturnote, studiengangspezifische Vorbildung, Wissenstest, Auswahlgespräch) beurteilt. Der Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme ist Bestandteil Ihrer Einschreibung an der Universität Erfurt.

Lehramtsstudium an der Uni Erfurt

Die Umsetzung der Reform der Lehrer*innenausbildung ist der Universität Erfurt als einer der ersten deutschen Hochschulen gelungen. Gerade die Erweiterung der Praktika und der Theorie-Praxis-Bezug in den Lehrveranstaltungen sind in besonderer Weise auf die jeweiligen beruflichen Tätigkeitsfelder der Bachelor- und Master-Studiengänge für das Lehramt ausgerichtet. Der Forschungsbezug der Ausbildung in den einzelnen Studienfächern und die prozessbegleitende Evaluation (Auswertung) der Ausbildung von künftigen Lehrkräften sind besondere Kennzeichen des Erfurter Studienmodells, das von der Erfurt School of Education der Universität Erfurt getragen und stetig weiterentwickelt wird.

Bei uns werden Sie für das Lehramt an:

- berufsbildenden Schulen,
- Grundschulen oder
- Regelschulen
- sowie für Förder- und Inklusionspädagogik in gestuften Bachelor- (A)/Master- (B)Studiengangsstrukturen ausgebildet.

A + B = Lehrer*in

A

In einem dreijährigen Bachelor-Studiengang studieren Sie zwei lehramtsrelevante Studienfächer, die Ihnen die fachlichen Grundlagen für die entsprechenden Unterrichtsfächer einer bestimmten Schulart vermitteln.

Förder- und Inklusionspädagogik

VERPFLICHTEND FÜR

LEHRAMT FÖRDER- UND INKLUSIONSPÄDAGOGIK

Primarpädagogik

VERPFLICHTEND

FÜR LEHRAMT GRUNDSCHULE

Anglistik/Amerikanistik, Germanistik, Kunst, Mathematik, Musik, Romanistik, Slawistik, Sport- und Bewegungspädagogik oder Technik

MINDESTENS EINE DIESER STUDIENFÄCHER

VERPFLICHTEND FÜR LEHRAMT REGELSCHULE

eine berufliche Fachrichtung als Erstfach (z. B. Bautechnik, Gesundheit, Sozialpädagogik)

VERPFLICHTEND FÜR

LEHRAMT BERUFSBILDENDE SCHULE



B

In einem sich anschließenden lehramtsbezogenen Master-of-Education-Studiengang mit fachdidaktischen, fachwissenschaftlichen und bildungswissenschaftlichen Anteilen werden Sie jeweils auf die Lehrbefähigung für das betreffende Lehramt vorbereitet.

- MEd Berufsbildende Schulen
- MEd Förder- und Inklusionspädagogik
- MEd Grundschule
- MEd Regelschule

Weitere Informationen unter:
www.uni-erfurt.de/go/lehramt

Sie möchten Religionslehrer*in an einem Gymnasium oder einer Regelschule werden?

Alternativ können Sie sich auch mit dem Staatsexamen auf den Lehrberuf an Regelschule oder Gymnasium in dem Unterrichtsfach Katholische Religionslehre vorbereiten. Dafür bieten wir Ihnen einen Kooperationsstudiengang mit der Friedrich-Schiller-Universität Jena an.

www.uni-erfurt.de/go/lehramt

Schauen Sie unser Video zum Lehramt an:



<https://youtu.be/llxyubt5JRU>

Sie möchten ein Lehramtsstudium aufnehmen und den Lehrer*innenberuf ergreifen? Nutzen Sie die Möglichkeit, sich über die Anforderungen des Studiums und des Berufs sowie über Ihre Eignung und Neigung klar zu werden.



<https://eignung.weebly.com>



Weiterbildendes Studium mit Zertifikatsabschluss

Die Universität Erfurt bietet weiterbildende Studiengänge mit Zertifikatsabschluss im Umfang eines Bachelor-Nebenfachs (60 Leistungspunkte/ECTS) als sechssemestriges gebührenpflichtiges Teilzeitstudium an.

Übersicht Zertifikatsstudium

- Anglistik/Amerikanistik
- Erziehungswissenschaft
- Evangelische Religion
- Germanistik
- Geschichtswissenschaft
- Katholische Religion
- Kunst (Eignungsprüfung)
- Mathematik
- Musik (Eignungsprüfung)
- Philosophie
- Religionswissenschaft
- Romanistik
- Slawistik
- Staatswissenschaften – Sozialwissenschaften
- Technik

Einschreibefrist

Die aktuelle Einschreibefrist für das Zertifikatsstudium an der Universität Erfurt finden Sie auf der Webseite.

www.uni-erfurt.de/bewerbung

... mit buntem Campusleben

Das Studium besteht für die Studierenden natürlich nicht nur aus Vorlesungen, Seminaren und Prüfungen. Daneben gibt es zahlreiche Veranstaltungen und Angebote, die den Studienalltag bereichern. So können Sie sich in verschiedenen Gremien und Interessenvertretungen, wie dem Studierendenrat (kurz StuRa) der Hochschule oder in den Fachschaften, engagieren, Projekte, wie zum Beispiel eine studentische Zeitung, unterstützen oder das Angebot des Universitätssportvereins nutzen.

Sprachen lernen

Unser Sprachenzentrum hält ein breites Angebot an Sprachkursen für Sie bereit.

www.uni-erfurt.de/sprachenzentrum

Hochschulsport

Mit mehr als 150 Kursen in über 80 Sportarten bietet der Universitätssportverein Erfurt (USV) eine große Vielfalt für die Studierenden der Uni Erfurt. Zum Angebot zählen neben den klassischen Ballsportarten wie Fußball, Basketball und Volleyball auch Sportarten wie Calisthenics, Tango, Karate, Klettern, Unihockey, Ultimate Frisbee und Trampolinturnen. Aber auch Fitness- und Gesundheitskurse wie Aroha, Rückenschule und Yoga stehen auf dem Programm.

www.usv-erfurt.de

Hochschulgruppen & studentische Initiativen

An der Universität Erfurt gibt es zahlreiche Hochschulgruppen, in denen Sie sich engagieren können. Ob in den Bereichen Politik, Nachhaltigkeit, Kultur oder Soziales – die Vielfalt ist groß.

www.uni-erfurt.de/studierendenrat

Gremien

Der Begriff Gremium bezeichnet eine Gruppe von Fachleuten bzw. eine Kommission, die zur Erfüllung einer bestimmten Aufgabe bzw. zur Klärung eines bestimmten Themenkomplexes gemeinsam beraten und ggf. entscheiden. An der Universität Erfurt sind dies z. B. die Fachschaftsrate, der Studierendenrat, der Senat und der Universitätsrat (siehe dazu A-Z).

Studierende beim jährlichen
"Markt der Möglichkeiten"



... mit internationaler Orientierung

Wissenschaft endet nicht auf dem eigenen Campus. Dies zeigen die zahlreichen internationalen Kooperationen der Universität Erfurt mit Partnern in aller Welt. Die Studierenden können für ein Auslandsstudium aus mehr als 120 Hochschulen in rund 40 Ländern wählen, zu denen die Universität Erfurt zum Teil langjährige Partnerschaften unterhält. In Mobilitätsprogrammen für Studierende und Dozent*innen sowie in Forschungsprojekten tauschen sich Studierende und Wissenschaftler*innen regelmäßig mit ihren Kolleg*innen rund um den Globus aus und arbeiten an gemeinsamen Fragestellungen. Und auch die internationalen Summer Schools der Universität Erfurt schaffen Verbindungen in alle Welt.

558

INTERNATIONALE STUDIERENDE
(OHNE GASTHÖRER) | WINTERSEMESTER 2022/23

aus 91

HERKUNFTSLÄNDERN

176

OUTGOING-STUDENTS ÜBER
AUSTAUSCHPROGRAMME

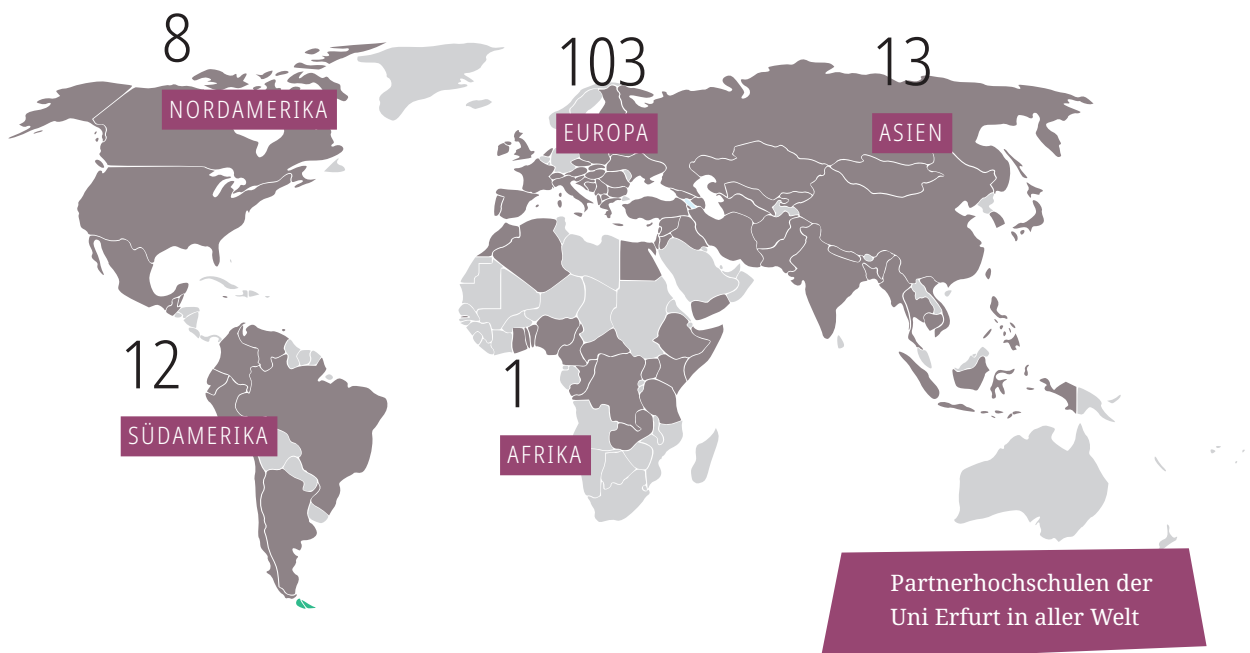
137

PARTNERHOCHSCHULEN &
ERASMUS-PARTNERSCHAFTEN

Hochschulpartnerschaften bezeichnen dabei die Partnerhochschulen, mit denen die Universität außerhalb des Erasmus-Programms kooperiert. Anders als beim Erasmus-Programm gelten die meisten Kooperationsverträge in außereuropäischen Ländern für die gesamte Universität und nicht nur für einzelne Studienfächer. Ausnahmen sind allerdings möglich. Die Partnerhochschulen befinden sich in Europa, aber auch im außereuropäischen Ausland. www.uni-erfurt.de/international/ins-ausland/studium-im-ausland/hochschulpartnerschaften

Gründe für ein Auslandssemester

- Sie lernen andere Länder und Kulturen kennen.
- Sie verbessern Ihre Fremdsprachenkenntnisse.
- Sie lernen Ihr Studienfach aus einer ganz neuen Perspektive kennen und erwerben Wissen, das Ihnen Ihre Heimatuniversität unter Umständen nicht vermitteln kann.
- Nicht nur das Studienfach, auch Ihr Heimatland sehen Sie aus einer anderen Perspektive.
- Sie werden selbstständiger, gewinnen an Flexibilität, Vielseitigkeit und Selbstvertrauen.
- Sie erlangen soziale Kompetenzen wie Toleranz und interkulturelles Verständnis.
- Sie sammeln Pluspunkte für Ihr späteres Berufsleben.
- Sie lernen Menschen nicht nur aus Ihrem Gastland, sondern meist sogar aus der ganzen Welt kennen. Dieses Netzwerk hält manchmal ein Leben lang.



Auslandsstudium

Planung und Vorbereitung

Wenn Sie einen Studienabschnitt im Ausland absolvieren möchten, beginnen Sie frühzeitig mit der Planung!

In der Regel werden 12 bis 18 Monate vor Studienbeginn im Ausland für die Planung und Vorbereitung veranschlagt. Besonders Stipendienbewerbungen haben einen langen zeitlichen Vorlauf. Besprechen Sie zunächst mit Ihrem Mentor bzw. Ihrer Mentorin, in welchem Studienabschnitt ein Auslandssemester am sinnvollsten ist. Gleichzeitig machen Sie sich Gedanken über die Zielregion und die Hochschule, an die Sie gehen möchten.

Selbstorganisiertes Auslandssemester oder Austauschprogramm?

Machen Sie sich zunächst mit den Partnerhochschulen der Universität Erfurt und den aktuellen Ausschreibungen vertraut und verschaffen Sie sich einen Überblick über die Anforderungen eines selbstorganisierten Auslandssemesters. Die Plätze über die Austauschprogramme der Universität Erfurt (Erasmus-Programm und Hochschulpartnerschaften außerhalb des Erasmus-Programms) werden in der Regel zu Beginn des Wintersemesters ausgeschrieben. Der Aufenthalt liegt dann im darauffolgenden akademischen Jahr (September bis Juli). In der Regel dauert ein Austauschstudium ein Semester; aber auch zwei Semester sind möglich. Möchten Sie Ihr Auslandsstudium individuell organisieren, sollten Sie Semesterdaten, Bewerbungsfristen und Kosten des Studiums an der von Ihnen gewählten Hochschule prüfen. Ausführliche Informationen über Ihr gewünschtes Studienland und sein Hochschulsystem bieten beispielsweise der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) oder die Länderprofile von Gate Germany.

TIPP: Den idealen Zeitpunkt für ein Auslandssemester gibt es nicht. Aber wenn Sie sich für einen Auslandsaufenthalt interessieren, gehen Sie während des Studiums! So flexibel wie während des Studiums werden Sie im späteren Berufs- und Familienleben nie wieder sein.

Finanzierung und Förderung

Studierende können ihren Auslandsaufenthalt aus denselben Quellen wie das Studium in Deutschland finanzieren (Eigenmittel, BAföG, Begabtenförderung usw.). Sind Sie auf ein Stipendium angewiesen, dann sollten Sie bedenken, dass Stipendienggeber in der Regel überdurchschnittliche Studienleistungen erwarten. Rechtzeitige Information ist besonders wichtig, da man sich für viele Stipendien mehr als ein Jahr vor Beginn eines Auslandsaufenthaltes bewerben muss.

Hier finden Sie eine Auswahl an Angeboten: BAföG-Berechtigte können für ihr Auslandsstudium Auslands-BAföG beantragen. Auch Studierende, die nicht



unter das BAföG fallen und knapp über der Einkommensgrenze liegen, sollten einen Antrag stellen. Diese werden bei den für die jeweiligen Länder zuständigen Behörden eingereicht. Eine Liste der Länder und der jeweils zuständigen Ämter finden Sie unter www.bafög.de. Dort erhalten Sie auch die Antragsformulare und weitere Informationen. Beantragen Sie Auslands-BAföG ungefähr sechs bis neun Monate vor Beginn Ihres Auslandsaufenthalts. Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) informiert über Stipendien für ein Auslandsstudium. Besonders zu erwähnen sind auch die Fulbright-Reisestipendien im Rahmen von Hochschulpartnerschaften. Studierende, die über ein Austauschprogramm der Universität Erfurt in die USA gehen, können sich für ein Reisestipendium bewerben. Die Studienstiftung des deutschen Volkes vergibt Stipendien für eine Reihe fachbezogener Studien- und Forschungsaufenthalte im Ausland. Die Universität Erfurt fördert Studierende für ein Auslandsstudium, -praktikum oder einen Sprachkurs im Rahmen des DAAD-Programms PROMOS. Die Rotary Foundation fördert Frieden und Völkerverständigung und vergibt jährlich Stipendien an Studierende, die sich mit ihren Zielen identifizieren. Auch die Deutsch-Amerikanische Gesellschaft nominiert jährlich eine*n Studierende*n für ein Stipendium an einer Hochschule in den USA. Weitere Informationen erhalten Sie im Internationalen Büro der Universität Erfurt.

Eine umfassende Übersicht über Stipendien bietet auch die Stipendiendatenbank mystipendium.de.
www.uni-erfurt.de/international/ins-ausland/studium-im-ausland/ihr-weg-ins-auslandsstudium

Auslandspraktikum

ERASMUS+ Programm

Das ERASMUS+ Programm fördert Praktika für Studierende in einer Gasteinrichtung im europäischen Ausland (ausgeschlossen sind EU-Institutionen bzw. Institutionen, die EU-Programme verwalten, sowie diplomatische Vertretungen der Herkunftsländer der Studierenden). Eine Förderung ist für ein Pflichtpraktikum oder auch ein freiwilliges Praktikum zwischen zwei und zwölf Monaten möglich. Auch Absolvent*innen können gefördert werden, solange der Antrag noch während der Studienzeit gestellt wurde.

Die Universität Erfurt ist Mitglied im regionalen EU-Praktikumsconsortium. Die Bewerbung, Organisation und Förderung eines ERASMUS-Praktikums läuft über das Büro „EU-Praktikum Thüringen – Service für Studierende und Absolvent*innen der Thüringer Hochschulen“ mit Sitz an der TU Ilmenau. Ein Förderantrag sollte ca. vier Monate vor Beginn des Praktikums an das Servicebüro gestellt werden. Bitte senden Sie darüber hinaus eine E-mail an io.outgoing@uni-erfurt.de, in der Sie uns informieren, dass Sie einen Antrag gestellt haben.

Kontakt

www.tu-ilmenau.de/eu-praktikum

Internationales Büro

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/fakultaeten-einrichtungen/internationales-buero

www.uni-erfurt.de/international/ins-ausland/praktikum-im-ausland

Die Welt auf dem Campus

„Fremde werden Freunde“

Das Projekt „Fremde werden Freunde“ vermittelt ausländische Studierende der Universität und Fachhochschule Erfurt an Patenfamilien in der Stadt, damit sie sich schneller in Erfurt einleben können. Die Gastgeber

- helfen ihnen, Erfurt und die nähere Umgebung durch gemeinsame Unternehmungen kennenzulernen; unterstützen sie bei Behördengängen, Arztbesuchen oder auftretenden Problemen;
- laden sie in ihre Familien ein, damit sie die deutsche Kultur und Lebensweise hautnah erleben können.

Wenn Sie sich am Projekt beteiligen möchten, melden Sie sich bitte online an. An jedem dritten Donnerstag im Monat trifft sich der Internationale Stammtisch. Er ist eine gute Gelegenheit, Menschen aus anderen Ländern kennenzulernen, Freunde zu finden und Fremdsprachkenntnisse zu erweitern. Mit Sicherheit nehmen Sie unvergessliche persönliche Eindrücke mit nach Hause!

Kontakt

fremde-werden-freunde@fh-erfurt.de

www.fremde-werden-freunde.de

Café International

Das Café International ist ein regelmäßiger und beliebter Treff für alle deutschen und internationalen Studierenden der Universität und Fachhochschule Erfurt, die sich gern mit Menschen aus anderen Kulturen und Ländern austauschen wollen.

An jedem Dienstagabend in der Vorlesungszeit nimmt es deutsche und ausländische Studierende mit auf eine Reise um die Welt. Zum Programm gehören nicht nur informative Diavorträge und Diskussionen, sondern auch Tanz- und Länderabende und vieles mehr.

Das Programm des Café International wird von Tutor*innen der Erfurter Hochschulen gestaltet. Sie laden zu Kulinarischem, zu Salsa-Rhythmen, internationaler Poesie und multikulturellem Beisammensein ein. Und natürlich können auch die Gäste einen solchen Abend aktiv mitgestalten.

Kontakt

marco.finn@stw-thueringen.de

www.uni-erfurt.de/international/ins-ausland

Tandem-Sprachlernprogramm

Das Lernen im Tandem wird vom Sprachenzentrum organisiert. Es handelt sich um eine Form des offenen Lernens, bei dem Personen mit verschiedenen Muttersprachen paarweise zusammenarbeiten, um voneinander ihre Sprachen zu lernen, um mehr über die Person und die Kultur des Partners zu erfahren und um auch andere Kenntnisse, z.B. aus ihrem beruflichen Tätigkeitsbereich, auszutauschen.



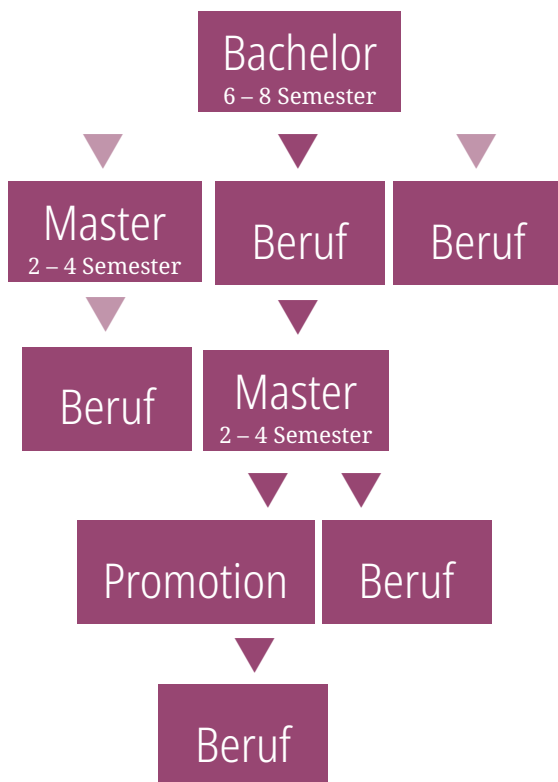
... mit guten Karrierechancen

Die Frage „Und was machst du dann damit?“ kennen wohl viele Studierende einer geisteswissenschaftlichen Studienrichtung, denn die Möglichkeiten sind vielfältig. Deshalb kooperiert die Universität Erfurt in der Beratung am Übergang vom Studium ins Berufsleben mit unterschiedlichen Partnern in und außerhalb der Universität.

Viele unserer Absolvent*innen arbeiten heute in spannenden Berufen. Wo genau, das erzählen sie in der Alumni-Rubrik „Und was machst du so?“ in unserem Campusleben-Blog „Ich mag meine Uni“:

www.uni-erfurt.de/meine-uni.

Wege nach dem Bachelor-Abschluss



Promotionsstudium

Die Universität Erfurt möchte jungen Wissenschaftler*innen die bestmögliche Unterstützung im Rahmen ihrer Promotion und für ihre berufliche Karriere bieten. Dabei helfen insbesondere das „Christoph-Martin-Wieland-Graduiertenforum“, die universitätsseitig geförderten Nachwuchskollegs und das strukturierte Erfurter Promotions- und Postdoktorand*innenprogramm.

www.uni-erfurt.de/forschung/wissenschaftliche-karriere

bis 30. September

IMMATRIKULATION ZUM WINTERSEMESTER

bis 31. März

IMMATRIKULATION ZUM SOMMERSEMESTER

Oder etwas ganz anderes?

Der **Gründungsservice** der Universität Erfurt möchte Unternehmergeist wecken und die Ideenkultur fördern. Sie haben eine Geschäftsidee und denken über den Schritt in die Selbstständigkeit nach? Ein Kursprojekt entwickelt sich überraschend gut und Sie sind motiviert, es Realität werden zu lassen? Sie haben schon eine Unternehmensidee, wissen aber nicht, wie Sie finanzielle, zeitliche oder rechtliche Hürden überwinden sollen? Wir stellen Studierenden und Absolvent*innen Informationen, Angebote und Kontakte zu den Themen Unternehmensgründung und berufliche Selbstständigkeit bereit und unterstützen Interessierte bei der Realisierung eigener Ideen mit unternehmerischen Mitteln.

www.uni-erfurt.de/go/gruendungsservice

EINE STADT

... mit historischem Flair

Erfurt – das heißt Kultur, Lebensfreude und Entspannung, ob im Kabarett, bei Konzerten oder beim gemütlichen Schlendern zwischen Krämerbrücke und Dom. Erfurt – das heißt auch Arbeitsperspektiven finden und berufliche Träume gestalten.

Vom Campus der Universität gelangen Sie direkt mit der Straßenbahn oder dem Fahrrad in zehn Minuten in die Altstadt. Schon Martin Luther wusste die Vorzüge der Erfurter Universität zu schätzen: „Die Erfurter Universität ist meine Mutter, der ich alles verdanke“, sagte der Reformator und wohl berühmteste Alumnus der Uni Erfurt einst. Heute studieren hier rund 6.000 junge Menschen, viele von ihnen im Bereich Lehramt. Gute Beziehungen pflegt die Uni aber auch zur nahegelegenen Fachhochschule mit ihren ca. 4.100 Studierenden, die ebenfalls zum studentischen Flair in Erfurt beitragen.

Wer fleißig fürs Leben lernt, soll aber auch die Freizeit nicht vergessen: In der Landeshauptstadt, die mit mehr als 214.000 Einwohner*innen die größte des Freistaats ist und zu den attraktivsten Städten Deutschlands zählt, gibt es viel zu erleben.

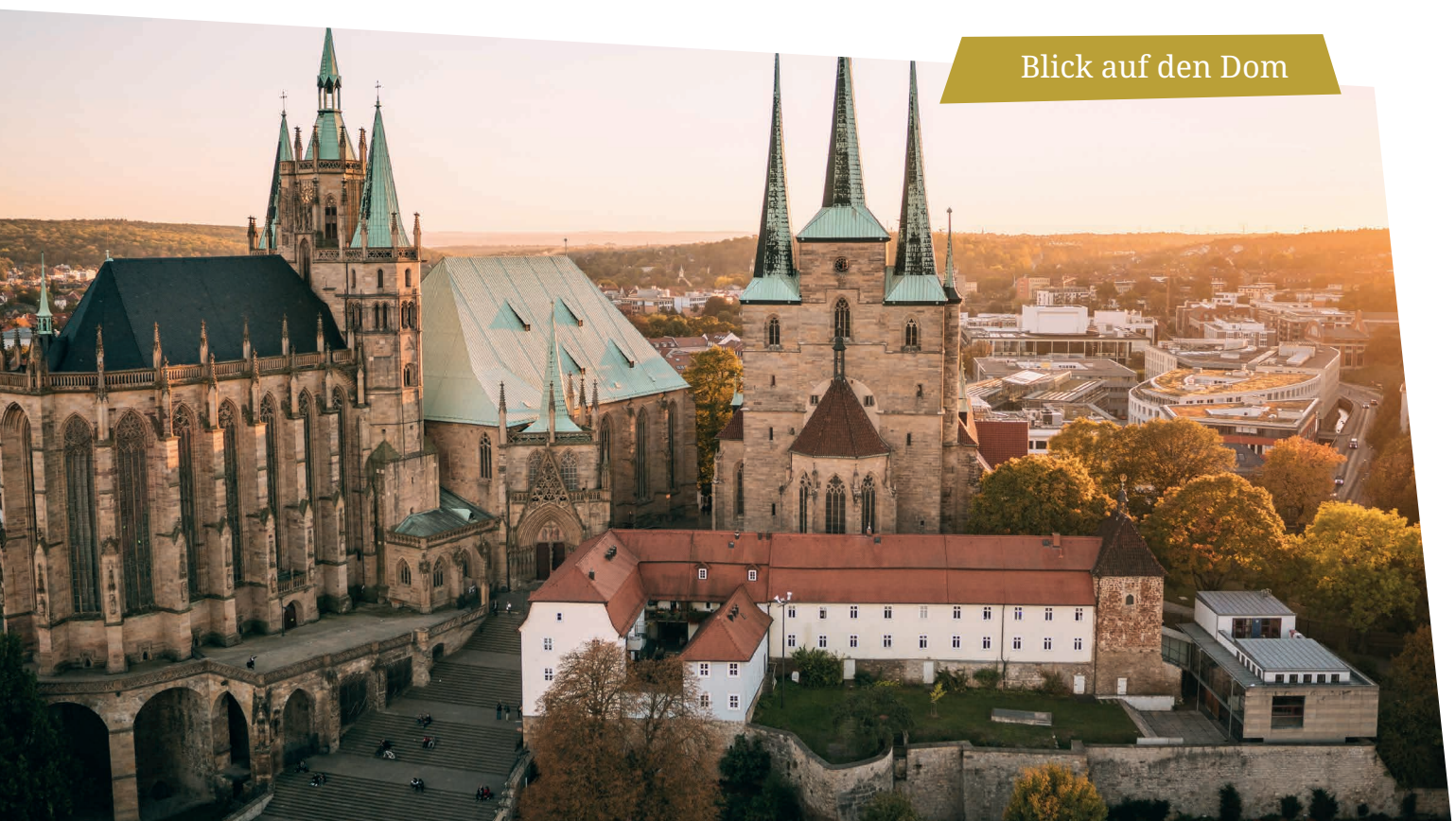
Schon vor vielen hundert Jahren war Erfurt ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt: Im Mittelalter kreuzten sich hier mit der Via Regia und der Nürnberger Geleitstraße

zwei wichtige Handelswege. Auch heute noch sorgt die hervorragende Verkehrsinfrastruktur dafür, dass man in der Landeshauptstadt gut ankommt, zum Beispiel über den ausgezeichneten ICE-Bahnhof und die neuen Hochgeschwindigkeitsverbindungen Berlin – München sowie Frankfurt am Main – Dresden, die hier aufeinandertreffen.

Erfurts Einwohner*innen und Besucher*innen schätzen den Charme und die Atmosphäre der Stadt. Besonders die schöne Altstadt, die in ihrer mittelalterlichen Struktur weitgehend erhalten ist, sucht ihresgleichen. Enge Gassen und weite Plätze laden mit ihrem besonderen Flair zum Schlendern und Verweilen ein. Bei einem Spaziergang durch das im Jahr 742 erstmals urkundlich erwähnte Erfurt beeindruckt neben dem Ensemble von Mariendom und Severikirche auch die Zitadelle Petersberg und die 120 Meter lange Krämerbrücke. Sie ist die einzige vollständig mit Häusern bebaute und bewohnte Brücke Europas und zudem die Kulisse für Thüringens größtes Altstadtfest – das Krämerbrückenfest. Hier versammeln sich jedes Jahr im Juni Gaukler, Händler und Musiker zum bunten Stelldichein und verzaubern Jung und Alt. Im Winter hingegen stimmt der Erfurter Weihnachtsmarkt, einer der schönsten und ältesten Deutschlands, die Besucher*innen mit Thüringer Spezialitäten auf das Weihnachtsfest ein.

... mit I(i)ebenswerter Vielfalt

Natürlich lässt es sich in Erfurt auch gut shoppen und



Blick auf den Dom



schlemmen: Mit einer attraktiven Mischung aus kleinen Läden, die auch regionaltypische Spezialitäten und Kunsthandwerk anbieten, und den großen, überregional bekannten Einkaufszentren hält die Landeshauptstadt für jeden etwas bereit.

Dies gilt insbesondere für das kulinarische Erfurt, das – neben den unverzichtbaren Thüringer Klößen und der Bratwurst – mit vielen weiteren Köstlichkeiten überrascht. Die reiche Vielfalt an Restaurants mit heimischen Spezialitäten und ausländischer Küche verwöhnt Leib und Seele. Und wer sich frisch gestärkt zum abendlichen Bummel entschließt, kann auch zu später Stunde noch die Lebendigkeit der Stadt spüren. Denn dann erwacht die Erfurter Kneipenlandschaft und lädt zum Feiern ein.

Kulturell wird in Erfurt das ganze Jahr über viel geboten. Das Theater Erfurt konnte sich mit Produktionen etablieren, die auch überregionale Beachtung finden. Mit den jährlich stattfindenden „Domstufen-Festspielen“ inszeniert das Theater ein Open-Air-Erlebnis der besonderen Art. Vor dem imposanten Kirchenbauensemble von Mariendom und St. Severi kamen bereits Werke wie Georges Bizets „Carmen“ oder die Weltpremiere des Musicals „Martin L.“ zur Aufführung. Die verschiedenen Museen und Galerien, Kabarethäuser, Puppenspiel- und Kleinkunsthäuser prägen ebenfalls die Kulturlandschaft der Landeshauptstadt. Beliebt für Familienausflüge sind egapark, Zoo und weitere Ausflugsziele im Umland.

Erfurt – Heimat des Spitzen- und Breitensports

In Erfurt sind neben kulturellen auch sportlichen Aktivitäten kaum Grenzen gesetzt. Verschiedenste Sportstätten bieten vielfältige Möglichkeiten für Leistungs- und Freizeitsportler*innen. Die Gunda-Niemann-Stirnemann-Halle lädt zum Beispiel zum Schlittschuhlaufen ein, aber auch Wettkämpfe von nationaler und internationaler Bedeutung werden hier ausgetragen. Spitzensportler*innen aus aller Welt wissen zudem die hervorragenden Trainingsbedingungen am Olympiastützpunkt Erfurt – mit Eissportzentrum, Steigerwaldstadion oder Radrennbahn Andreasried – zu schätzen. In den zahlreichen Sportvereinen finden sich aber auch passende Trainingsangebote für den Breitensport. Beliebt sind darüber hinaus die vielen Parks als Orte für Bewegung und Erholung. Ob paddeln auf den Erfurter Seen oder radeln auf den Radfernwegen – in Erfurt kann jede*r aktiv sein.

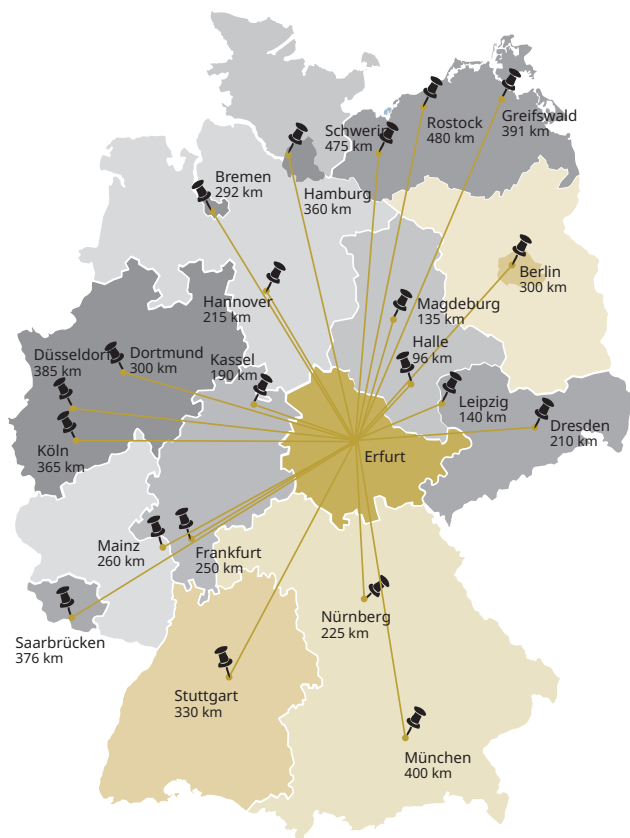
Wer sich auf ein „Rendezvous“ in der Mitte Deutschlands einlässt, entdeckt mit Erfurt eine Stadt, in der Tradition und Innovation keine Gegensätze sind. Einen Ort von besonderer Lebensqualität.

www.erfurt-tourismus.de

Schauen Sie sich unseren Rundgang mit den Studentinnen Nathalie und Pauline an:



youtu.be/EaIM30_Hty8



Mit dem Semesterticket durch Thüringen

Das Semesterticket ist eine vergünstigte Fahrkarte für Studierende im Öffentlichen Personennahverkehr, die für die Dauer eines Semesters gültig ist. In Erfurt sind die Gebühren für das Semesterticket, das für Zugfahrten im Regionalverkehr in Thüringen (Deutsche Bahn) sowie Öffentlichen Personennahverkehr (VMT) in Weimar, Jena, Gera, Apolda und Gotha gilt, bereits im Semesterbeitrag enthalten.

... mit guten Lebensbedingungen

In Erfurt sind die Lebenshaltungskosten im Vergleich zu anderen Studienorten relativ niedrig. Ein schönes Zimmer, gesundes Essen, Kino- und Barbesuche sind auch mit einem kleinen Budget möglich.

Ob Sie während Ihrer Studienzzeit lieber allein oder in Gemeinschaft leben möchten und ob Sie dafür eine eigene Wohnung oder nur ein Zimmer suchen wollen, liegt natürlich allein bei Ihnen. Studentenwohnheim, WG oder eigene Wohnung? Alt- oder Neubau? Sie haben die Wahl: Der Klassiker unter den studentischen Wohnformen – das Wohnheim – wird meist vom Studierendenwerk betrieben. Die Zimmer sind oft teilmöbliert, unterscheiden sich aber von Wohnheim zu Wohnheim, ebenso ob Sie Dusche, WC und Küche mit mehreren Kommiliton*innen teilen müssen. Typisch studentisch ist die sogenannte Wohngemeinschaft (WG), die von der reinen Zweckgemeinschaft bis zur familienähnlichen Lebensgemein-

schaft reichen kann. Dabei gibt es von der kleinen Zweier-WG bis zur großen Gemeinschaft alle Varianten. Die in der Regel teuerste Variante ist die eigene Wohnung. Eine weitere Möglichkeit ist ein Zimmer zur Untermiete. Aber egal, wofür Sie sich entscheiden, auf unserer Webseite finden Sie Tipps und Infos rund um Wohnungssuche und Wohnkosten sowie zum Umzug in Ihre Studienstadt Erfurt.

www.uni-erfurt.de/go/wohnen

Bewerbung für einen Wohnheimplatz

1. April

BEWERBUNGSBEGINN

WINTERSEMESTER

1. Oktober

BEWERBUNGSBEGINN

SOMMERSEMESTER

Für einen Platz im Wohnheim ist das Studierendenwerk Thüringen zuständig. Beantragt werden kann ein Platz schon vor der Zusage durch die Hochschule. Die Vergabe der freien Wohnplätze erfolgt nach der zeitlichen Reihenfolge der eingegangenen Bewerbungen.

Das Studierendenwerk Thüringen betreut insgesamt 73 Wohnanlagen mit mehr als 7.700 Plätzen.

www.uni-erfurt.de/go/wohnen

www.stw-thueringen.de/wohnen

Studienfinanzierung

Auch wenn es in Thüringen keine allgemeinen Studiengebühren gibt: Ein Studium kostet Geld. Deshalb sollten Sie sich frühzeitig Gedanken darüber machen, welche Kosten auf Sie zukommen und wie Sie Ihr Studium finanzieren wollen. Ob Semesterbeiträge oder Aufwendungen für Lernmittel, für Miete, Essen, Fahrkosten oder Telefon – was von vornherein mit bedacht ist, kann hinterher Ihr Budget nicht sprengen.

www.uni-erfurt.de/go/finanzierung

BAföG

Sind die Eltern aufgrund ihres geringen Einkommens nicht in der Lage, den Unterhalt für ihre Kinder zu zahlen, gewährt der Staat für die Dauer der Regelstudienzeit monatlich eine Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) in Höhe von bis zu 934 Euro (Stand: 2023). Dabei werden die Leistungen jeweils zur Hälfte als Zuschuss und als zinsloses Darlehen gewährt. Von diesem Darlehen müssen später maximal 10.010

Euro zurückgezahlt werden (Stand: 2023). Für das Studium im Ausland gelten andere Bemessungsgrundlagen, sodass sich die Beantragung von Leistungen auch lohnen kann, wenn Sie sonst keinen Anspruch auf BAföG haben.

Beratung zur Studienfinanzierung

Für alle Fragen zur finanziellen Förderung eines Studiums ist im Studierendenwerk Thüringen die Abteilung Studienfinanzierung ansprechbar (z. B. Durchführung des BAföG als Amt für Ausbildungsförderung). Das Studierendenwerk unterstützt Studierende zudem in finanziellen Notsituationen.

www.stw-thueringen.de/finanzen

Nebenjobs

Rund zwei Drittel der Studierenden haben neben dem Studium eine Nebentätigkeit. Geringfügig Beschäftigte („520-Euro-Jobs“) verlieren ihren Anspruch auf BAföG-Förderung und die Familienversicherung dadurch nicht.

Hier finden Sie eine kleine Auswahl an Stellenbörsen:
Stellenangebote der Universität Erfurt:

www.uni-erfurt.de/go/jobs

Angebote von JobTeaser:

www.uni-erfurt.de/studierendenrat/career-center/jobboerse

Jobmarkt des Studierendenwerks Thüringen:

www.stw-thueringen.de/karriere/studentischer-jobmarkt

Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung

www.thaff-thueringen.de/thueringer-stellenboerse

Stipendien

Die Auswahlkriterien für die Vergabe eines Stipendiums sind sehr unterschiedlich: Neben besonders guten Leistungen können auch soziale Gesichtspunkte sowie gesellschaftliches Engagement für eine Förderung ausschlaggebend sein. Nur drei Prozent aller Studierenden in Deutschland erhalten zurzeit ein Stipendium, dagegen gibt es mehr als 1.000 Fördermöglichkeiten. Stipendiengeber wie beispielsweise Kirchen, Parteien, Firmen, Gewerkschaften usw. fördern Stipendiaten mit durchschnittlich 305 Euro pro Monat.

Deutschlandstipendium

Die Universität Erfurt beteiligt sich regelmäßig am Stipendien-Programm des Bundes. Wir vergeben jährlich die sogenannten Deutschlandstipendien an besonders begabte, leistungsstarke und gesellschaftlich engagierte Studierende. Das Stipendium ist unabhängig vom Einkommen und beträgt 300 Euro monatlich. Es wird zur Hälfte von Unternehmen oder Privatpersonen finanziert und zur anderen Hälfte vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

www.uni-erfurt.de/deutschlandstipendium

Stipendienlotsen

Mit dem Stipendienlotsen bietet das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) eine interaktive Plattform, um das für Sie geeignete Stipendium anhand Ihrer Wunschkriterien zu finden. Die umfassende Stipendien-datenbank lässt sich nach vielen verschiedenen Kriterien, wie zum Beispiel Ausbildungsphasen, Studienfächern oder Zielregionen, filtern. Der Stipendienlotse ist die zentrale Anlaufstelle für bundesweite und internationale Stipendien im privaten und öffentlichen Bereich.

www.stipendienlotse.de



A BIS Z –

Alles rund ums Studium

Abstract

Bei einem Abstract handelt es sich um eine kurze Zusammenfassung einer wissenschaftlichen Arbeit.

Akkreditierung

Alle Studiengänge müssen vor Studienbeginn und danach in regelmäßigen Abständen hinsichtlich ihrer Qualität begutachtet werden. Dies geschieht nach festgelegten Kriterien und Regeln. Unterschieden wird dabei zwischen der Programmakkreditierung und der Systemakkreditierung. Bei der Programmakkreditierung wird ein Studiengang von einer externen Akkreditierungsagentur begutachtet und bewertet. Im Falle der Systemakkreditierung steht das System der Qualitätssicherung in Studium und Lehre an einer Hochschule im Mittelpunkt der Bewertung. Ist eine Hochschule systemakkreditiert, hat sie nachgewiesen, dass sie selbst für die Qualität ihrer Studiengänge sorgen kann und darf ihre Studiengänge selbst begutachten und bewerten.

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/fakultaeten-einrichtungen/qualitaetsmanagement/interne-akkreditierung

Alma Mater

Mit Alma Mater (lat. „nährende/gütige Mutter“) ist die Universität gemeint, die Studierende wie eine „nährende Mutter“ mit Wissen „füttert“.

www.uni-erfurt.de/universitaet/profil/geschichte

Alumni

Die Absolvent*innen einer Hochschule werden als Alumni/Alumnae (Singular „Alumnus“ (männlich) bzw. „Alumna“ (weiblich)) bezeichnet.

www.uni-erfurt.de/studium/rund-ums-studium/alumni

Anmeldung zu Lehrveranstaltungen

Die Teilnahme an Pflichtveranstaltungen im Studium ist Ihnen garantiert, während der Besuch von Wahlpflichtveranstaltungen auf eine bestimmte Teilnehmerzahl beschränkt sein kann, sodass Sie Anmeldeverfahren durchlaufen müssen. Über diese werden Sie im Vorlesungsverzeichnis oder in den Lehrveranstaltungen selbst informiert. Die Lehrenden entscheiden über Ihre Zulassung in den ersten beiden Sitzungen.

sulwww.uni-erfurt.de

Audimax

Das an Hochschulen gebräuchliche „Audimax“ ist die Kurzform für „Auditorium Maximum“, den größten Hörsaal der Hochschule, vergleichbar mit der Aula an Schulen.

www.uni-erfurt.de/universitaet/profil/rundgang

Auslandssemester

Die Universität Erfurt empfiehlt, ein Semester an einer ausländischen Hochschule zu studieren, am besten im dritten oder vierten Semester. Die Planungen hierzu sollten bereits im ersten Semester aufgenommen werden. Informationen über Kooperationen mit Hochschulen im Ausland, Austauschprogramme, Besonderheiten in ausländischen Studiensystemen, Bewerbungsmodalitäten sowie Möglichkeiten zur finanziellen Förderung gibt es im Internationalen Büro der Universität Erfurt.

www.uni-erfurt.de/international/beratung

Ausschlussfrist (Bewerbung)

Die Bewerbungsfrist für zulassungsbeschränkte Studienrichtungen ist eine Ausschlussfrist, d. h. der Zulassungsantrag einschließlich der erforderlichen Nachweise muss bis zur gesetzten Frist in der Universität Erfurt vorliegen. Später eingegangene Unterlagen gelten als verfristet und werden nicht im Zulassungsverfahren berücksichtigt. Fällt das Ende einer Ausschlussfrist auf einen Samstag, Sonntag oder gesetzlichen Feiertag, so endet die Frist mit dem Ablauf des entsprechenden Tages und verlängert sich nicht bis zum Ablauf des nächstfolgenden Werktags.

www.uni-erfurt.de/bewerbung

Bachelor (BA)

Der Bachelor ist ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss. Neben dem Einstieg in das Berufsleben ermöglicht er auch die Aufnahme eines Master-Studiums.

www.uni-erfurt.de/studium/studienangebot

BAföG

Als BAföG wird die staatliche finanzielle Studienförderung bezeichnet, die im Rahmen des „Bundesausbildungsförderungsgesetzes“ (BAföG) gewährt wird. Das Gesetz regelt, wer Anspruch auf die Unterstützung hat, deren Gewährung und Höhe maßgeblich durch die Einkommenssituation der Eltern bestimmt wird. „Elternunabhängiges BAföG“ gibt es nur in Ausnahmefällen. Ansprechpartner für alle Informationen rund um Anspruch und Höhe des BAföG sowie Fristen bei der Antragstellung ist das für die jeweilige Hochschule zuständige BAföG-Amt. Voraussetzung für die Abgabe des Antrags ist die Immatrikulation an der betreffenden Hochschule. Weitere Möglichkeiten zur Finanzierung des Studiums sind z. B. Stipendien, Studienkredite oder Nebenjobs.

www.uni-erfurt.de/go/finanzierung

Belegung

Wenn Sie sich für eine Lehrveranstaltung entschieden haben, nehmen Sie innerhalb der 3. und 4. Woche nach Vorlesungsbeginn die Belegung vor, d. h. Sie melden sich zu den Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen verbindlich an. Im Rahmen der Studieneinführungstage werden Sie von den Tutor*innen hierzu in das Erfurter Lehrveranstaltungsinformationssystem E.L.V.I.S.® eingeführt und über das Belegverfahren informiert. Eingereichte

Belegungen sind verbindlich und können nicht geändert werden. Nach Ende der Belegungsfrist werden nur noch Belegungen entgegengenommen, wenn ein Grund für die Nicht-Belegung vorliegt, den Sie nicht zu vertreten haben.
www.uni-erfurt.de

Berufsqualifizierender Hochschulabschluss

Als berufsqualifizierenden Hochschulabschluss bezeichnet man einen akademischen Grad, der zur Bewerbung um einen Arbeitsplatz berechtigt, für den ggf. auch ein Hochschulstudium erforderlich ist. Der erste berufsqualifizierende Hochschulabschluss ist der Bachelor.
www.uni-erfurt.de/studium

Bibliothek/Bibliotheksausweis (thoska)

Die Universität Erfurt hat zwei Bibliotheken. Die Universitätsbibliothek Erfurt auf dem Campus der Universität ist eine moderne Freihand- und Studienbibliothek. Neben dem umfangreichen Literaturangebot, das gedruckt oder elektronisch verfügbar ist, bietet sie zahlreiche Arbeitsplätze und Gruppenarbeitsräume. Sie bewahrt mit der „Bibliotheca Amploniana“ die herausragende Sammlung an Handschriften und alten Drucken der mittelalterlichen Universität Erfurt. Die Forschungsbibliothek Gotha auf Schloss Friedenstein ist eine wissenschaftliche Einrichtung und gehört zu den bedeutenden deutschen Altbestandsbibliotheken. Sie stellt der Forschung herausragende frühneuzeitliche und orientalische Handschriften und Drucke sowie die kartografisch-geografische Sammlung Perthes bereit. Ihr Studierendenausweis, die thoska, ist nach Freischaltung an der Ausleihtheke auch Ihr Bibliotheksausweis und Ihre Kopierkarte.
www.uni-erfurt.de/bibliothek

BigBlueButton (BBB)

BigBlueButton ist ein Tool für Online-Seminare an der Universität Erfurt. Lehrende können damit z. B. eine Präsentation halten und sie besprechen. Studierende können sich per Chat oder Ton-/Videokonferenz einbringen. BBB wird vor allem für kleinere Lehrveranstaltungen genutzt.
www.uni-erfurt.de/go/digitale-lehre

Blockveranstaltung

Eine Blockveranstaltung ist eine Lehrveranstaltung, die nicht in regelmäßigen Abständen stattfindet, sondern als mehrstündiger „Block“ (z. B. ganztägig am Wochenende).
www.uni-erfurt.de/studium

Bologna

Als „Bologna-Prozess“ wird die 1999 von 29 europäischen Staaten unterschriebene Studienreform bezeichnet. Ihre Ziele sind die Schaffung eines einheitlichen europäischen Hochschulraums und damit die Förderung von Mobilität, internationaler Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigungsfähigkeit. Dafür wurden u. a. Magister-, Diplom- und Staatsexamensstudiengänge durch das zweistufige Bachelor- und Master-System abgelöst und das Leistungspunktesystem „European Credit Transfer and Accumulation System“ (ECTS) eingeführt.

tion System“ (ECTS) eingeführt.

www.uni-erfurt.de/studium/vor-dem-studium/infoangebote/glossar

Campus

Der Campus bezeichnet das Universitätsgelände. Die Universität Erfurt ist eine Campus-Uni, da die meisten Gebäude, wie beispielsweise die Bibliothek, Lehrgebäude sowie die Mensa, auf einem Gelände zu finden sind. Nur die Fachbereiche Kunst, Musik und die Lehrgebäude der Katholisch-Theologischen Fakultät befinden sich im Herzen der Altstadt. Der gesamte Campus ist an das Eduroam-Netzwerk (WLAN) angeschlossen.
www.uni-erfurt.de/universitaet/beratung-service/anreise

Credit Points (ECTS)

Das Europäische System zur Anrechnung von Studienleistungen – ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) – ermöglicht die einheitliche Bewertung von Studienleistungen im europäischen Raum. Maßgeblich ist der quantitative Arbeitsaufwand der Module, sodass gilt: Je aufwendiger ein Modul, desto mehr Leistungspunkte werden vergeben. In die Bewertung fließt der gesamte Arbeitsaufwand von Lehrveranstaltungen über Nachbereitung, Selbststudium, Prüfungsvorbereitung bis hin zur Prüfung ein. Die Universität erwartet von Ihnen in einem Vollzeitstudium einen durchschnittlichen Studien- und Prüfungsaufwand von 900 Stunden im Semester. Dies ist vergleichbar mit einer Vollzeitbeschäftigung von 40 Stunden in der Woche. Der erwartete Aufwand wird in 30 Teilen, den sogenannten Leistungspunkten (LP), dargestellt. Auf einen LP entfallen 30 Stunden. Dies entspricht dem ECTS, d. h. ein LP ist auch ein ECTS-Credit. Im ersten Studienjahr sind Lehrveranstaltungen mit einem Gewicht von 3 LP die Regel, d. h. es erwarten Sie zehn doppelstündige Lehrveranstaltungen.

www.uni-erfurt.de/studium/vor-dem-studium/infoangebote/glossar

ct/st – Das akademische Viertel

Zeitangaben werden oft mit den lateinischen Zusätzen c.t. (cum tempore, übersetzt: „mit Zeit“) und s. t. (sine tempore, übersetzt: „ohne Zeit“) gemacht. Veranstaltungen mit dem Zusatz „c. t.“ beginnen 15 Minuten nach der angegebenen Zeit, umgangssprachlich auch als „Akademisches Viertel“ bezeichnet.

DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) ist eine gemeinsame Einrichtung deutscher Universitäten, die sich für den internationalen Austausch von Studierenden und Wissenschaftler*innen einsetzt. Er organisiert und koordiniert Austauschprogramme, vergibt Stipendien für Auslandsaufenthalte und unterstützt den Aufbau von Universitäten im Ausland.

www.uni-erfurt.de/international/ins-ausland/studium-im-ausland

Dekan*in

Als Dekan*in wird der/die Leiter*in des Dekanats, also der „Geschäftsstelle“ einer Fakultät, bezeichnet.

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/fakultaeten-einrichtungen

Dialogorientiertes Serviceverfahren der Stiftung für Hochschulzulassung (DoSV)

Das Dialogorientierte Serviceverfahren der Stiftung für Hochschulzulassung (DoSV) soll die Verfahren der Hochschulen für zulassungsbeschränkte Studiengänge beschleunigen und für Studienbewerber*innen transparenter machen. Es soll verhindern, dass an vielen Hochschulen gleichzeitig ausgesprochene Zulassungen dazu führen, dass die Studienplätze für andere Bewerber*innen blockiert sind. Studieninteressierte können sich über DoSV (hochschulstart.de) an verschiedenen Hochschulen bewerben. Die Daten werden in einer Datenbank zusammengeführt, die es ermöglicht, die Wünsche der Bewerber*innen und die Auswahlentscheidungen der jeweiligen Hochschulen miteinander zu vernetzen. Auf die Bewerbungswünsche kann sofort reagiert werden. Freie oder frei gewordene Studienplätze verschiedener Hochschulen können unmittelbar weiter vergeben werden. Die Auswahlkriterien sind dabei dieselben, wie bei den sonstigen örtlich zulassungsbeschränkten Studiengängen.

www.hochschulstart.de

Diploma Supplement

Das Diploma Supplement ist ein englischsprachiges Dokument, das dem Bachelor- und Master-Zeugnis beigelegt wird. Das Diploma Supplement informiert über die Studieninhalte, den Studienverlauf und die erworbenen akademischen und beruflichen Qualifikationen.

Discovery (Suchportal)

Discovery ist das Suchportal der Universität Erfurt für wissenschaftliche Literatur. Discovery Systeme sind moderne Suchmaschinen in Bibliotheken. Unter einer Suchoberfläche werden nicht nur der Bestand einer Bibliothek an Literatur und Medien aller Art angeboten, sondern auch Aufsätze und Volltexte aus lizenzierten Datenbanken und Zeitschriftenportalen sowie weitere elektronische Texte mit freiem Zugriff.

www.uni-erfurt.de/bibliothek/suchen-und-finden/kataloge-und-suchportale/discovery

Dissertation

Die Dissertation ist die schriftliche, wissenschaftliche Arbeit zur Erlangung des Dokortitels.

www.uni-erfurt.de/forschung/beratung-und-service/graduertenservice

Dozent*in

Dozent*innen sind die Lehrkräfte an Hochschulen. Dazu gehören Professor*innen, Privatdozent*innen und wissenschaftliche Mitarbeiter*innen.

E.L.V.I.S.®

E.L.V.I.S.® ist die Abkürzung für das Erfurter Lehrveranstaltungs- und Informationssystem, das durch das Dezernat 1: Studium und Lehre betreut wird. Es ist das zentrale Werkzeug für Studierende der Uni Erfurt, in dem u. a. Belegungen (von Lehrveranstaltungen) und Notenberichte sowie das Vorlesungsverzeichnis abgerufen werden können.

www.uni-erfurt.de

E-Learning

An der Universität Erfurt wird für das virtuelle Lernen unter anderem die Lernplattform Moodle verwendet. Sie können sich mit Ihrem Uni-Login und -Passwort dort anmelden.

www.uni-erfurt.de/go/digitale-lehre

E-Mail-Konto

Mit der Immatrikulation werden für jeden Studierenden Rechner- und E-Mail-Konten eingerichtet und in den Studieneinführungstagen aktiviert. Das E-Mail-Konto (vorname.nachname@uni-erfurt.de) dient zur Abwicklung des gesamten Mail-Verkehrs mit der Universität und kann über webmail.uni-erfurt.de aufgerufen werden. Mit dem Uni-Konto (Rechner-Konto) können die Studierenden die Computerterminals auf dem Campus nutzen und sich bei verschiedenen Tools einloggen.

www.uni-erfurt.de/urms

Eduroam (WLAN)

Die Universität Erfurt ist Mitglied der Initiative Education Roaming (eduroam) und bietet ihren Beschäftigten und Studierenden freien Internetzugang (WLAN) an. Externe Nutzer*innen, deren Heimateinrichtung ebenfalls im eduroam-Verbund Mitglied ist, können das eduroam mit der Konfiguration und den Logindaten ihrer Heimateinrichtung auf dem Campus nutzen.

www.uni-erfurt.de/universitaetsrechen-und-medienzentrum/neu-an-der-uni/eduroam-wlan/schnellstart-anleitung

Eignungsprüfung

Besondere Zugangsvoraussetzungen haben zumeist Fächer, für die Sie Ihre besondere Eignung nachweisen müssen. Geprüft wird diese Eignung im Rahmen einer Eignungsprüfung. Der Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme ist dann Bestandteil Ihrer Bewerbung an der Universität Erfurt. Für die Studiengänge Kunst, Musik sowie Sport- und Bewegungspädagogik ist die Teilnahme an der Eignungsprüfung erforderlich. Informationen zu den konkreten Prüfungskriterien finden Sie auf der jeweiligen Webseite des Studiengangs.

www.uni-erfurt.de/studium/vor-dem-studium/zugangsvoraussetzungen

Eignungsfeststellungsverfahren

Für ein Studium der Kommunikationswissenschaft gibt es an der Uni Erfurt keine Zulassungsbeschränkung (NC),

aber dennoch besondere Zugangsvoraussetzungen. Diese Unterscheidung ist wichtig, denn es gibt hier keine feste Anzahl von zu vergebenen Studienplätzen, ebenso gibt es keine „Nachrückerplätze“. In Eignungsfeststellungsverfahren (EFV) wird die fachliche Eignung anhand von bestimmten Kriterien beurteilt. Der Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme ist Bestandteil der Bewerbung für das Studienfach an der Universität Erfurt.

www.uni-erfurt.de/studium/vor-dem-studium/zugangsvoraussetzungen

Erasmus+

Das Erasmus-Programm der Europäischen Union ist Bestandteil der Zusammenarbeit der Mitgliedsländer im Bildungsbereich. Im Sinne des Programms werden Studienaufenthalte im Ausland an Partnerhochschulen der Universität Erfurt gefördert. Zur Förderung zählen beispielsweise die Befreiung von Studiengebühren an der gewählten Gasthochschule und die Unterstützung bei der Bewältigung bürokratischer Hürden. Zusätzlich können finanzielle Mobilitätsbeihilfen beantragt werden.

www.uni-erfurt.de/international/internationales-profil/erasmus

ErfurtLab

Das Erfurt Laboratory for Empirical Research (kurz ErfurtLab) hält eine professionelle Forschungsumgebung für alle Bereiche der empirischen Verhaltensforschung an der Universität Erfurt bereit. Dazu bietet es neben der technischen und räumlichen Infrastruktur auch eine umfassende Unterstützung für Planung, Design und Durchführung von empirischen Untersuchungen in verschiedenen Kontexten an.

www.uni-erfurt.de/erfurtlab

Erstsemester („Erstis“)

Erstsemester sind Studierende, die sich im ersten Semester befinden. Die Universität Erfurt veranstaltet für ihre Erstsemester jedes Jahr die Studieneinführungstage.

www.uni-erfurt.de/go/stet

Erfurt School of Education (ESE)

Die Erfurt School of Education (ESE) ist das Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung an der Universität Erfurt. Wenn Sie sich für ein Lehramtsstudium entschieden haben, finden Sie dort alle wichtigen Informationen zum Studium.

www.uni-erfurt.de/ese

Evaluation / Lehrevaluation

Die Evaluation umfasst unter anderem die Bewertung der Lehre durch die Studierenden am Ende eines Semesters und dient der Qualitätssicherung an einer Hochschule. Zum Start jedes Wintersemesters führt die Universität Erfurt zudem eine Studienanfangsbefragung durch.

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/fakultaeten-einrichtungen/qualitaetsmanagement/evaluation

Exmatrikulation

Die Exmatrikulation bezeichnet den Austritt aus der Hochschule, d. h. das Beenden oder Abbrechen des Studiums an einer Hochschule. Von Amts wegen exmatrikuliert wird, wer sich z. B. nicht fristgerecht zurückgemeldet hat.

www.uni-erfurt.de/studium/studierendenangelegenheiten/exmatrikulation

Fachschaft / Fachschaftsrat

Bei fachspezifischen Fragen können sich die Studierenden neben den Studienfachberater*innen auch an die Fachschaften wenden. Sie sind Vertretungen der Studierenden, die für ein Studienfach eingeschrieben sind. Der Fachschaftsrat vertritt die Interessen gegenüber der Fakultät.

www.uni-erfurt.de/stura/gremium/fachschaften-und-hochschulgruppen/uebersicht-fachschaften

Fachsemester

Die Semester, die Sie in einer Fachrichtung studieren, werden als Fachsemester gezählt. Urlaubssemester sind nicht inbegriffen.

Fakultät

Fakultäten sind Lehr- und Verwaltungseinheiten einer Hochschule, die verwandte Wissenschaften zusammenfassen. Zur Fakultät gehören Lehrende, Studierende sowie das nicht-wissenschaftliche Personal. Geleitet wird sie von dem/der Dekan*in. Die Universität Erfurt unterhält eine Erziehungswissenschaftliche Fakultät, eine Katholisch-Theologische Fakultät, eine Philosophische Fakultät sowie eine Staatswissenschaftliche Fakultät. Darüber hinaus gibt es das Max-Weber-Kolleg für kultur- und sozialwissenschaftliche Studien, das ein Institute für Advanced Study mit einem Graduiertenkolleg verbindet.

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/fakultaeten-einrichtungen

Fakultätsrat

Jede Fakultät hat einen sogenannten Fakultätsrat. Als Selbstverwaltungsgremium nimmt er die Aufgaben der Hochschule in eigener Verantwortung nach Maßgabe der Grundordnung wahr. Der Fakultätsrat ist u. a. zuständig für die Bildung von Berufungskommissionen; für die Beschlussfassung über Berufungsvorschläge; für Studien- und Prüfungsangelegenheiten; für Angelegenheiten der Forschung; für die Beschlussfassung über Prüfungs- und Studienordnungen bzw. fakultätsinterne Satzungen und für die Wahl der*s Dekan*in. Der Fakultätsrat arbeitet mit den anderen Selbstverwaltungseinheiten der Hochschule zusammen, insbesondere bei der inhaltlichen Ausgestaltung der Organisation von Lehrangebot, Studium, Forschung und Weiterbildung.

www.uni-erfurt.de/stura/gremium/weitere-gremien/fakultaetsraete

Fernleihe

Wird ein Buch (Literatur, Medium) benötigt, das nicht in der Hochschulbibliothek vorhanden ist, kann es über die Fernleihe aus einer anderen Bibliothek bestellt werden. Die Ausleihe erfolgt dabei über die eigene Hochschulbibliothek. www.uni-erfurt.de/bibliothek/ausleihen-und-bestellen/fernleihe-und-lieferdienste

Gasthörer*in

Gasthörer*innen können einzelne Lehrveranstaltungen besuchen oder Weiterbildungsangebote nutzen. Eine Hochschulzugangsberechtigung ist nicht erforderlich. Sie können aber als Gasthörer*in auch keinen Abschluss erwerben.

www.uni-erfurt.de/studium/vor-dem-studium/bewerbung-zulassung-einschreibung/gasthoerer

Graduierung

Die Graduierung ist die Verleihung eines akademischen Grades nach erfolgreichem Studienabschluss.

Gremien

Der Begriff Gremium bezeichnet eine Gruppe von Fachleuten bzw. eine Kommission, die zur Erfüllung einer bestimmten Aufgabe bzw. zur Klärung eines bestimmten Themenkomplexes gemeinsam beraten und ggf. entscheiden. An der Universität Erfurt sind dies z. B. die Fachschaftsräte, der Studierendenrat, der Senat und der Universitätsrat.

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/organe-gremien

Gründungsservice

Der Gründungsservice der Universität Erfurt möchte Unternehmertegeist wecken und die Ideenkultur fördern. Er stellt Studierenden und Absolvent*innen Informationen, Angebote und Kontakte zu den Themen Unternehmensgründung und berufliche Selbstständigkeit bereit.

www.uni-erfurt.de/go/gruendungsservice

Grundständiges Studium

Mit dem Erwerb der Hochschulreife kann ein grundständiges, also ein grundlegendes Studium aufgenommen werden, das zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss (Bachelor, grundständiger Magister, Diplom oder Staatsexamen) führt. Eine Berufsausbildung oder ein abgeschlossenes Studium werden dabei nicht vorausgesetzt.

Gruppenarbeit

Vor allem in Seminaren werden Themen in Gruppen bearbeitet: Gemeinsam werden Lehrinhalte diskutiert und für Referate aufgearbeitet. Platz für gemeinsames Arbeiten ist z. B. in den Gruppenarbeitsräumen der Bibliothek.

Habilitation

Als Habilitation wird die höchste Prüfung deutscher Hochschulen bezeichnet. Mit dieser Auszeichnung wird

einer Person die Lehrbefähigung in einem wissenschaftlichen Fachgebiet bescheinigt. Sie kann dann den jeweiligen Fachbereich wissenschaftlich in voller Breite in Forschung und Lehre darstellen.

www.uni-erfurt.de/forschung/wissenschaftliche-karriere/karrierewege

Hauptfach

Das Bachelor-Studium an der Universität Erfurt umfasst ein Hauptfach und ein Nebenfach (Zwei-Fach-Bachelor) sowie das in das Hauptfach integrierte Studium Fundamentale. Innerhalb des Hauptfachs müssen für den Bachelor-Studiengang 120 Leistungspunkte erbracht werden. Außerdem sind Kombinationsregeln von Haupt- und Nebenfach zu beachten.

Hausarbeit

Eine Hausarbeit ist eine schriftlich zu erbringende Studienleistung nach wissenschaftlichen Kriterien. Der Aufbau beinhaltet meist Titelblatt, Inhaltsverzeichnis, Einleitung, Hauptteil, Schluss, Quellen- bzw. Literaturverzeichnis (inkl. Abbildungsnachweise für Bilder oder Grafiken), Selbstständigkeitserklärung sowie einen Anhang. Für das Verfassen einer Hausarbeit gibt es zahlreiche Tipps in den propädeutischen Veranstaltungen.

Hochschulgruppen

An der Universität Erfurt gibt es viele Studierende, die sich auch außerhalb des Studiums engagieren. Sie schließen sich meist in Hochschulgruppen zusammen. Die Hochschulgruppen stellen sich jedes Jahr beim „Markt der Möglichkeiten“ vor.

www.uni-erfurt.de/stura/gremium/fachschaften-und-hochschulgruppen/hochschulgruppen-studentischen-initiativen-und-studierendengemeinden

Hochschulinfotag (HIT)

Jedes Jahr im Frühling lädt die Universität Erfurt zum Hochschulinfotag (HIT) auf den Campus ein. Informations- und Beratungsangebote ermöglichen dort, sich persönlich von den Studien- und Lebensbedingungen in Erfurt zu überzeugen. Studium, studentisches Leben, der Campus, der historische Stadtkern Erfurts – und das Ganze mal zwei, denn beim Hochschulinfotag stellen sich beide Erfurter Hochschulen, Uni und Fachhochschule Erfurt gemeinsam, vor.

www.uni-erfurt.de/hochschulinfotag

Hochschulreife

Die Allgemeine Hochschulreife bezeichnet den Nachweis der Befähigung für ein Hochschulstudium nach Ablegen einer Reifeprüfung (Abitur). Mit dem Abitur wird in Deutschland die Zugangsberechtigung für ein Studium an einer Universität oder sonstigen Hochschule erworben. Mit dem „Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife“, dem sogenannten Vollabitur, wird die uneingeschränkte Studienbefähigung nachgewiesen. Im Unterschied dazu

beschränkt das sogenannte fachgebundene Abitur, ein „Zeugnis der fachgebundenen Hochschulreife“, den Hochschulzugang auf bestimmte – meist fachgebundene – Studiengänge an Universitäten. Mit einem Zeugnis der Fachhochschulreife wird die Befähigung für ein Fachhochschulstudium nachgewiesen. Das Abitur bzw. der Hochschulzugang ist inzwischen über verschiedene Schul- und Studienformen erreichbar.

www.uni-erfurt.de/studium/vor-dem-studium/bewerbung-zulassung-einschreibung/bachelorstudium

Hochschulsemester

Hochschulsemester sind die Semester, die Studierende an einer Universität immatrikuliert sind. Fachsemester dagegen erfassen lediglich die Semester des jeweiligen Studiengangs. Urlaubssemester sind dabei nicht inbegriffen.

Hörsaal

Vorlesungen und große Veranstaltungen werden an Universitäten in der Regel in sogenannten Hörsälen angeboten. Lernen Sie unsere Hörsäle und weitere Gebäude bei einem digitalen Rundgang kennen.

www.uni-erfurt.de/universitaet/profil/rundgang

„Hörsaal 7“ (Café)

Der „Hörsaal 7“ ist kein Hörsaal der Universität Erfurt im eigentlichen Sinne, sondern ein zentral auf dem Campus gelegenes Café im Verwaltungsgebäude. Dort findet sich immer ein Platz, um zwischen den Seminaren einen Snack zu sich zu nehmen oder sich mit Kommiliton*innen auszutauschen. Bei Sonnenschein lässt es sich bei einem Kaffee oder kühlen Getränk auf der Terrasse gut entspannen.

www.uni-erfurt.de/universitaet/profil/rundgang

Hosentaschenplan

Unser „Hosentaschenplan“ liefert Ihnen den Campusplan, einen Raumplan der Lehrgebäude und alle wichtigen Kontaktdaten, um sich auf dem Campus der Universität Erfurt zurechtzufinden. Einfach ausdrucken, falten und in die Hosentasche stecken.

www.uni-erfurt.de/universitaet/beratung-service/anreise

HRK – Hochschulrektorenkonferenz

HRK ist die Abkürzung für Hochschulrektorenkonferenz. Die HRK ist der freiwillige Zusammenschluss der staatlichen und staatlich anerkannten Universitäten und Hochschulen in Deutschland. Die Mitgliedsuniversitäten und -hochschulen werden durch ihre Präsidien und Rektorate vertreten.

Immatrikulation

Die Immatrikulation – auch Einschreibung genannt – ist ein Verwaltungsakt, durch den eine Person zum Studierenden und damit zum Mitglied einer Hochschule wird. Nach erfolgreicher Immatrikulation finden Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung im Erfurter Lehrveranstaltungs-

Informationssystem. (E.L.V.I.S.).

sulwww.uni-erfurt.de

Instagram & Co.

Die Universität Erfurt informiert mehrmals pro Woche über ihren Instagram-Kanal (ebenso wie auf Twitter) über Neuigkeiten auf dem Campus und gibt Einblicke in das Studierendenleben.

www.instagram.com/unierfurt

www.twitter.com/unierfurt

Interdisziplinarität

Unter Interdisziplinarität versteht man die Zusammenarbeit unterschiedlicher Disziplinen; die Nutzung von Ansätzen, Denkweisen oder Methoden verschiedener Fachrichtungen.

ISIC – International Student Identity Card

ISIC ist die Abkürzung für International Student Identity Card. Dies ist die Bezeichnung für den Internationalen Studierendenausweis und gewährt Studierenden international ähnliche Vergünstigungen wie in Deutschland.

www.isic.de

Kanzler*in

Der/die Kanzler*in einer deutschen Hochschule leitet die Verwaltung und ist Mitglied des Rektorats bzw. Präsidiums. Er/sie ist Dienstvorgesetzte*r des nichtwissenschaftlichen bzw. nichtkünstlerischen Personals und zuständig für den Haushalt, die Liegenschaften sowie für Rechts- und sonstige Verwaltungsaufgaben.

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/leitung

Kolleg

Ein Kolleg ist eine akademische Studiengemeinschaft.

Kommiliton*innen

Als Kommiliton*innen bezeichnet man die jeweiligen Mitstudierenden. Viele von ihnen lernen Sie bereits während der Studieneinführungstage kennen.

Kopierer- und Druckerkarte (thoska)

Ihre Thüringer Hochschul- und Studierendenwerkskarte (kurz: thoska) können Sie auch für das Drucken und Kopieren auf dem Campus der Universität nutzen. Dazu laden Sie Ihre „elektronische Geldbörse“ einfach an den dafür vorgesehenen Automaten auf dem Campus (EC- oder Bargeldaufwerter) auf.

www.uni-erfurt.de/go/thoska

Krankenversicherung

Voraussetzung für die Immatrikulation ist der Nachweis über eine Kranken- und Pflegeversicherung oder alternativ die Befreiung von der Versicherungspflicht. Studienanfänger*innen bis zu einem Alter von 25 Jahren sind meist über die Eltern familienversichert. Für Studierende, die z. B. wegen eines Nebeneinkommens von mehr als 400 Euro

monatlich nicht familienversichert werden können, bieten die Krankenkassen günstigere Studierenden-Tarife an.
www.uni-erfurt.de/studium/im-studium/studierendenangelegenheiten/information-zur-krankenversicherung

Krankheitsanzeige

Wenn Sie erkranken und absehbar ist, dass Sie wegen der Erkrankung an einer angesetzten Prüfung nicht teilnehmen bzw. den Abgabetermin einer schriftlichen Prüfungsleistung nicht einhalten können oder wenn Sie aus diesem Grund eine anwesenheitspflichtige Lehrveranstaltung verpassen, sollten Sie einen Arzt aufsuchen. Dieser kann auf dem von Ihnen vorausgefüllten Formular „Krankheitsanzeige“ Ihre krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit bestätigen.

www.uni-erfurt.de/Publicservices/PruefungsAngelegenheiten/Krankmeldung.aspx

Langzeitstudiengebühren

Überschreiten Studierende ihre Regelstudienzeit, werden Langzeitstudiengebühren fällig.

www.uni-erfurt.de/studium/studierendenangelegenheiten/langzeitstudiengebuehren

Leistungspunkte

Für erfolgreich absolvierte Module werden Leistungspunkte (siehe auch Credit Points) vergeben. Leistungspunkte, die im Rahmen des Bologna-Prozesses festgelegt wurden, sind keine Noten. Sie sind nur als Orientierungsgröße zu verstehen und geben Auskunft darüber, mit welchem Arbeitsaufwand in einem Modul im Durchschnitt zu rechnen ist. Ein Leistungspunkt steht dabei für 30 Stunden Arbeitsaufwand. Dieser umfasst sowohl die Dauer der Anwesenheit in Lehrveranstaltungen als auch die für das Selbststudium aufgewendete Zeit. Lehrveranstaltungen an der Universität Erfurt werden meist mit drei oder sechs Leistungspunkten angeboten.

Lehrveranstaltungen

Lehrveranstaltungen sind alle Unterrichtsveranstaltungen (Seminare, Kurse, Vorlesungen etc.) an der Universität. Im Vorlesungsverzeichnis sind alle Lehrveranstaltungen aufgeführt.

www.uni-erfurt.de/PublicServices/VeranstaltungsVerzeichnis/Default.aspx

Literaturliste / Literaturverwaltung

Auf einer Literaturliste werden für ein Thema relevante Veröffentlichungen, also z. B. Bücher und Aufsätze, aufgeführt. Zu Beginn des Semesters werden für die jeweiligen Lehrveranstaltungen Literaturlisten bekanntgegeben. Es gibt verschiedene Literaturverwaltungsprogramme wie z. B. Citavi oder Endnote. Die Nutzung einer Literaturverwaltungssoftware ist immer dann sinnvoll, wenn die Menge der Literaturangaben wächst und die Verwaltung über einfache Listen zu unübersichtlich wird, also unter Umständen schon bei den ersten Studienarbeiten, spätes-

tens jedoch bei Abschlussarbeiten und Dissertationen.
www.uni-erfurt.de/bibliothek/suchen-und-finden/e-resourcen/literaturverwaltung

Losverfahren

Sollten bei zulassungsbeschränkten Studienfächern nach Ende des Nachrückverfahrens noch Plätze frei sein, so werden diese in einem Losverfahren vergeben. Die Universität Erfurt führt i. d. R. bis zu zwei Losverfahren durch.

Magister (grundständig)

Der grundständige Magister ist wie auch der Bachelor oder Master ein akademischer Grad. Magister (weiblich „Magistra“) kann mit Lehrer*in, Vorsteher*in oder Meister*in übersetzt werden. Wie das Diplom ist der grundständige Magister ein Abschluss im traditionellen einstufigen Studiensystem und berechtigt zur Aufnahme eines Master-Studiums.

www.uni-erfurt.de/studium/studienangebot

Master

Anders als der grundständige Magister ist der Master ein akademischer Grad, den Hochschulabsolvent*innen als Abschluss einer zweiten wissenschaftlichen Ausbildung erlangen. Das Master-Studium dauert zwei bis vier Semester (ein- bis zweijähriges Vollzeitstudium oder längeres berufsbegleitendes Studium) und ergänzt ein grundständiges Studium. Studienvoraussetzung ist ein Bachelor-Abschluss oder ein Abschluss in einem traditionellen, einstufigen akademischen Studiengang (Magister, Diplom). Ein Master-Studiengang dient der wissenschaftlichen Vertiefung des vorherigen Studiums oder der Erschließung neuer Wissensgebiete.

www.uni-erfurt.de/studium/studienangebot

Matrikelnummer

Die Matrikelnummer ist eine spezifische Kennung an Hochschulen, die eine Person in einem Personenverzeichnis (Matrikel) eindeutig identifiziert. Zum Beispiel werden Prüfungsergebnisse aus Datenschutzgründen nur mit Matrikelnummer veröffentlicht.

www.uni-erfurt.de

Medientechnik

In der Medientechnik der Uni Erfurt stehen unter anderem Notebooks, Beamer und Diktiergeräte zur Ausleihe bereit. Eine rechtzeitige Reservierung von Geräten über das Servicebüro bzw. die Medientechnik ist ratsam, da nur eine bestimmte Stückzahl vorhanden ist.

www.uni-erfurt.de/universitaetsrechen-und-medienzentrum/beratung-und-hilfe/studium-lehre/geraetaausleihe

Mensa

Verkürzt aus „mensa academica“ (lat.: Universitätsmittags-tisch) ist die Mensa die Kantine der Hochschule.

Sie können in der Mensa mit Ihrer thoska oder EC-Karte

zahlen. Eine Barzahlung ist leider nicht möglich.

www.stw-thueringen.de/deutsch/mensen/einrichtungen/erfurt/mensa-nordhaeuser-strasse.html

Mentor*in

Für die fachliche Beratung während des Bachelor-Studiums ist ein/e Mentor*in (Professor*in oder akademische/r Mitarbeiter*in) zuständig. Der/die Mentor*in wird in den Studieneinführungstagen bekanntgegeben. Er/sie steht Ihnen für Fragen rund um die Studienplanung (z. B. Schwerpunktsetzung, Praktikumsplanung, Auslandsaufenthalt etc.) zur Verfügung.

www.uni-erfurt.de/studium/beratungsangebote/studienberatung

Modul

Jedes Modul setzt sich aus mehreren Lehrveranstaltungen zusammen, die thematisch aufeinander bezogen sind. Auf diese Weise wird ein vertiefender Wissenserwerb in einem Teilgebiet des Studiengangs ermöglicht. Es gibt Pflichtmodule, die belegt werden müssen, und Wahlpflichtmodule, die aus einem thematisch eingegrenzten Bereich gewählt werden können. Die Module sind in der Prüfungsordnung des Studiengangs aufgelistet.

Viele Fragen zu Ihrem Studium können Sie mit Ihren Prüfungs- und Studienordnungen (PO) sowie den dort beigefügten Modulbeschreibungen (Modulkatalog) und der Bachelor-Rahmenprüfungsordnung (B-RPO) klären. In der Prüfungsordnung wird auf die für Ihr Studium geltende Rahmenprüfungsordnung (B-RPO) verwiesen, die die für alle Bachelor-Prüfungsordnungen übergreifenden Regelungen enthält. Die farbig gestalteten Modullisten dienen als Inhaltsverzeichnis und Übersicht zum Modulkatalog. Rot kennzeichnet dabei immer die Modul- und Blau die Teilmodulebene. Bitte drucken Sie sich Ihre Prüfungsordnungen und die Modullisten aus, da Sie diese während Ihres gesamten Studiums brauchen.

www.uni-erfurt.de

Modulprüfungen

Alles zu den Modulprüfungen und -terminen erfahren Sie von Ihren Lehrenden in den ersten beiden Veranstaltungswochen. Auch die vereinbarten Prüfungsleistungen sollten Sie schon zu Semesterbeginn in Ihren Stundenplan eintragen. Modulprüfungen werden auch in der vorlesungsfreien Zeit angesetzt. Bitte beachten Sie, dass Sie für die Wiederholung einer Modulprüfung nur zugelassen werden, wenn Sie zum ersten Prüfungstermin angetreten sind. Der Prüfer ist nach der Rahmenprüfungsordnung verpflichtet, Ihre Modulprüfungsnote, d. h. ggf. die Note der Wiederholungsprüfung, spätestens bis zum Beginn der Vorlesungszeit des Sommersemesters bzw. bis zum Ende der ersten Hälfte der vorlesungsfreien Zeit nach dem Sommersemester festzulegen. Sammeln Sie alle Scheine im Original in Ihren Studienunterlagen.

www.uni-erfurt.de

Moodle (E-Learning)

Die Universität Erfurt nutzt die E-Learning-Plattform Moodle für die digitale Lehre und die Organisation von Lehrveranstaltungen. Über diese Plattform kann man sich für bestimmte Lehrveranstaltungen anmelden und Inhalte wie Literaturlisten, Noten etc. einsehen.

elearning.uni-erfurt.de

Nachrückverfahren (Bewerbung)

Das Nachrückverfahren ist ein System zur Vergabe von Studienplätzen, die in der ersten Vergaberunde nicht besetzt wurden. Nehmen Bewerber*innen einen zugesagten Studienplatz nicht in Anspruch, wird dieser im Nachrückverfahren an Studierende weitergegeben, die zunächst eine Absage erhalten hatten.

Nachteilsausgleich (Bewerbung)

Wenn Sie aus von Ihnen nicht zu vertretenden Gründen daran gehindert waren, eine bessere Durchschnittsnote zu erreichen bzw. Ihre Hochschulzugangsberechtigung zu einem früheren Zeitpunkt zu erwerben, können Sie einen Antrag auf Verbesserung der Durchschnittsnote bzw. Erhöhung der Wartezeit für Ihr Studium stellen. Dies tun Sie durch eine entsprechende Angabe in Ihrer Bewerbung und das Beifügen geeigneter Nachweise. Der Nachweis muss von der Schule, an der Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben haben, ausgestellt werden. Dabei ist die bessere Durchschnittsnote oder höhere Gesamtpunktzahl bzw. der angenommene Zeitpunkt des Erwerbs anzugeben.

www.uni-erfurt.de/studium/studium-mit-behinderung-und-chronischen-erkrankungen

Nebenfach

Das Bachelor-Studium an der Universität Erfurt umfasst ein Hauptfach und ein Nebenfach (Zwei-Fach-Bachelor) sowie das in das Hauptfach integrierte Studium Fundamentale. Innerhalb des Nebenfachs müssen für den Bachelor-Studiengang 60 Leistungspunkte erbracht werden. Außerdem sind Kombinationsregeln von Haupt- und Nebenfach zu beachten.

N. N.

Diese Abkürzung („nomen nominandum“) wird z. B. im Vorlesungsverzeichnis immer dann verwendet, wenn zwar feststeht, dass eine bestimmte Lehrveranstaltung stattfindet, die ausführende Person jedoch noch nicht feststeht.

Notenbericht

Der Notenbericht (Transcript of Records) kann im E.L.V.I.S. (Erfurter Lehrveranstaltungs- und Informationssystem) eingesehen werden.

www.uni-erfurt.de

Numerus clausus (NC)

Unter Numerus clausus (NC) versteht man Einschränkun-

gen der Zulassung an Hochschulen. Der Ausdruck kommt von lateinisch numerus für „Zahl, Anzahl“ und clausus für „geschlossen“ und bedeutet „beschränkte Anzahl“. Heute wird der Begriff meist für die kapazitätsbezogene Begrenzung der Zulassung in bestimmten Studienfächern beim Zugang zu einem Hochschulstudium verwendet. Fälschlicherweise wird der Ausdruck manchmal mit dem [numerischen] Zulassungskriterium gleichgesetzt (Notendurchschnitt, Testwerte u.a.), nach dem die Zulassung erfolgt. Nicht unter den Begriff fallen aber Eignungsprüfungen, wie sie beispielsweise für die Studiengänge Kunst, Musik und Sport üblich sind.

www.uni-erfurt.de/studium/vor-dem-studium/bewerbung-zulassung-einschreibung/bachelorstudium

OPAC (Bibliothekssuche)

OPAC ist die Abkürzung für Online Publication Access Catalog. Der OPAC ist das lokale Bibliothekssystem, in dem online nach Büchern, Zeitschriften, elektronischen Medien und alten Drucken in den Bibliotheken der Universität Erfurt gesucht werden kann.

www.uni-erfurt.de/bibliothek/suchen-und-finden/kataloge-und-suchportale

Orientierungsphase (O-Phase)

Das erste Jahr im Bachelor-Studiengang wird als Orientierungsphase bezeichnet. In diesem Jahr sollen sich die Studierenden mit dem Prüfungs- und Universitätssystem vertraut machen und das Studienfach kennenlernen. Bis zum Ende der Orientierungsphase ist es möglich, das Haupt- oder Nebenfach zu wechseln. In der anschließenden Qualifizierungsphase ist dies nicht mehr möglich. Die als Pflichtveranstaltungen der Orientierungsphase in den Prüfungsordnungen gekennzeichneten Lehrveranstaltungen müssen bestanden werden.

www.uni-erfurt.de/Publicservices/PruefungsOrdnungen

Postdoc

Dieser Begriff steht für das Forschen nach der Promotion. Ein*e Postdoktorand*in, kurz genannt Postdoc, ist ein/e Wissenschaftler*in, der*die nach Beendigung einer Promotion den Doktorgrad erlangt hat und an der Hochschule befristet angestellt ist. Während dieser Zeit arbeitet er/sie an Forschungsprojekten. Als Postdoc vertieft man nach der Promotion sein Fachgebiet und sammelt wichtige Erfahrungen auf dem Weg zur Professur.

www.uni-erfurt.de/forschung/wissenschaftliche-karriere/karrierewege

Praktika

Praktika verbinden das Studium mit der beruflichen Praxis. Sie sollten i. d. R. in der vorlesungsfreien Zeit absolviert werden. Praktika sind in einzelnen Studienfächern und im Studienbereich Studium Fundamentale als berufs-feldorientierende praktische Tätigkeit vorgesehen. In der Regel wird ein Praktikumsbericht, der bewertet wird, erstellt. Weitere Informationen dazu gibt es in den Studien-

und Prüfungsordnungen des Haupt- und Nebenfachs.

www.uni-erfurt.de/studium/studium-fundamentale/praktika

Präsidium

Das Präsidium leitet die Universität und vertritt sie nach außen. Es setzt sich an der Universität Erfurt aus dem Präsidenten, dem Kanzler und den Vizepräsident*innen (für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs, für Internationale Angelegenheiten und für Studienangelegenheiten) zusammen.

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/leitung

Präsident*in / Rektor*in

Als Präsident*in bzw. Rektor*in wird das gewählte Oberhaupt einer Hochschule bezeichnet. Hinter der Rektorats- und der Präsidialverfassung stehen vor allem unterschiedliche hochschulpolitische Leitbilder, die sich jedoch in ihren organisationsrechtlichen Konsequenzen nicht wesentlich unterscheiden. Im Gegensatz zum/r Rektor*in muss ein/e Präsident*in nicht zwingend aus den Reihen der eigenen Hochschulprofessor*innen stammen. In beiden Fällen ist der Akademische Senat das zentrale Beschlussorgan der Hochschule. Der/die Präsident*in bzw. Rektor*in repräsentiert die Hochschule nach außen. Er/Sie leitet das Präsidium/Rektorat und hat die Richtlinienkompetenz innerhalb des Präsidiums/Rektorats.

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/leitung

Promotion

Die Promotion ist die Verleihung des Doktorgrades (Dr.) in einem bestimmten Fach. Sie setzt eine wissenschaftliche Arbeit (Dissertation), die neue wissenschaftliche Erkenntnisse bringt, und eine mündliche Prüfung (Rigorosum) voraus.

www.uni-erfurt.de/studium/studienangebot/promotion

Prüfungsordnung

Alle Festlegungen zu den Prüfungen eines Studiengangs werden in der Prüfungsordnung getroffen. Sie enthält allgemeine Bestimmungen zu Regelstudienzeit, Prüfungsaufbau, Fristen und Prüfungsvoraussetzungen, Bewertung von Prüfungsleistungen, Wiederholung von Prüfungen, Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen, Prüfungsausschuss und -zeugnis sowie spezifische Bestimmungen für den Studiengang.

www.uni-erfurt.de/Publicservices/PruefungsOrdnungen

Qualifizierungsphase (Q-Phase)

Nach der Orientierungsphase beginnt an der Uni Erfurt im zweiten Studienjahr die Qualifizierungsphase. Ein Wechsel des Haupt- oder Nebenfachs ist dann nicht mehr möglich.

Reader

Ein Reader ist eine Zusammenstellung von wissenschaftlichen Texten zum Thema einer Lehrveranstaltung.

Rechenzentrum (URMZ)

Das Universitätsrechen- und Medienzentrum ist als zentrale Einrichtung Dienstleister für das hochschulinterne IT-Netzwerk. Zu seinen Aufgaben gehören z. B. auch die Bereitstellung der zentralen Server, die Beschaffung von Hardware und Software sowie die Unterstützung der Hochschulangehörigen bei IT-Problemen.

www.uni-erfurt.de/urmz

Regelstudienzeit

Als Regelstudienzeit wird die Anzahl der Semester bezeichnet, die für das Absolvieren eines Studiums vorgesehen sind. Beispielsweise richtet sich die Förderungshöchstdauer des BAföG nach der Regelstudienzeit.

Ringvorlesung

Ringvorlesungen sind Vorlesungsreihen zu einem bestimmten Thema, die jeweils von verschiedenen Referent*innen gehalten werden.

www.uni-erfurt.de/go/ringvorlesungen

Rückmeldung

Die fristgerechte Überweisung des Semesterbeitrags gilt als Rückmeldung für das kommende Semester. Das Versäumen führt zunächst zu Säumnisgebühren und anschließend zur Exmatrikulation. Die Rückmeldefrist ist für das Sommersemester 1. Januar bis 1. Februar und für das Wintersemester 1. Juni bis 1. Juli.

www.uni-erfurt.de/studium/studierendenangelegenheiten/rueckmeldung

Schwarzes Brett

An der Universität gibt es in den Lehrgebäuden sowie in der Universitätsbibliothek „Schwarze Bretter“. Diese Pinnwände bieten genügend Platz für Stellenangebote und -gesuche sowie Wohnungsangebote.

Selbstlernzentrum (SLZ)

Das Selbstlernzentrum des Sprachenzentrums verfügt über zwei Computerräume mit Internetanschluss, in denen Studierende selbstständig mit Sprachlernprogrammen üben können. Außerdem können in einem Videoraum unabhängig von den Unterrichtszeiten Filme in Originalsprache (Video & DVD) angesehen werden.

www.uni-erfurt.de/sprachenzentrum

Semester / Semesterkalender

Ein Semester ist ein Studienhalbjahr, das die Vorlesungszeit und die vorlesungsfreie Zeit umfasst. Die sogenannten Semesterferien, also die vorlesungsfreie Zeit, wird neben der Erholung auch für Prüfungen, Praktika und Hausarbeiten genutzt. Das Studienjahr erstreckt sich auf das Wintersemester, das vom 1. Oktober bis zum 31. März des Folgejahres dauert, und das folgende Sommersemester vom 1. April bis zum 30. September. Der Semesterkalender informiert über aktuelle Vorlesungszeiten.

www.uni-erfurt.de/Kalender.aspx

Semesterapparat

Ein Semesterapparat enthält ausgewählte Bücher, Zeitschriftenaufsätze, wichtige Links und eigene Materialien der Dozent*innen zu den Lehrveranstaltungen. Die Literatur aus dem Semesterapparat steht allen Studierenden in der Universitätsbibliothek zur Verfügung.

www.uni-erfurt.de/bibliothek/ausleihen-und-bestellen/ausleihe/semesterapparate

Semesterbeitrag

Der Semesterbeitrag umfasst in der Regel Beiträge für das Studierendenwerk, die Studierendenvertretung (z. B. StuRa) und ggf. für das Semesterticket. Er wird an jeder Hochschule erhoben, ist jedoch nicht gleichzusetzen mit einer Studiengebühr. An der Universität Erfurt gibt es keine Studiengebühren.

www.uni-erfurt.de/studium/studierendenangelegenheiten/beitraege-und-gebuehren

Semesterferien

Als „Semesterferien“ wird landläufig die vorlesungsfreie Zeit zwischen den Semestern bezeichnet. Es handelt sich dabei aber keineswegs ausschließlich um „Ferien“, da in dieser Zeit oftmals Prüfungen und Praktika zu absolvieren sowie Nach- und Vorbereitungen von Lehrveranstaltungen zu bewältigen sind.

www.uni-erfurt.de/Kalender.aspx

Semesterticket

Das Semesterticket für Studierende ist eine vergünstigte Fahrkarte für den Öffentlichen Personennahverkehr, die für die Dauer eines Semesters gültig ist. Die Reichweite des Tickets und die Verkehrsmittel sind von Hochschule zu Hochschule verschieden. In Erfurt sind die Gebühren für das Semesterticket, das für Zugfahrten im Regionalverkehr in Thüringen (Deutsche Bahn) sowie im Öffentlichen Personennahverkehr (VMT-Ticket) gilt, bereits im Semesterbeitrag enthalten.

www.stw-thueringen.de/finanzen/semesterticket

Seminar

Das Seminar ist eine Lehrveranstaltung, in der Inhalte zu einem bestimmten Themengebiet vertiefend erarbeitet werden. Im Unterschied zur Vorlesung wird der Lehrstoff in der Regel von den Studierenden unter Anleitung der Dozent*innen selbstständig erarbeitet und anschließend z. B. in Form von Referaten präsentiert.

Senat

Der Senat ist ein Gremium innerhalb der Hochschulverwaltung. Er entscheidet u. a. über Neugründungen von Fakultäten und die Einführung neuer Studiengänge. Der Senat setzt sich zusammen aus dem*der Präsidenten*in, der*die den Vorsitz hat, Vertreter*innen der Hochschullehrer*innen, der Studierenden, der akademischen und nicht-akademischen Mitarbeiter*innen.

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/organe-gremien/senat

Sommersemester (SoSe)

Das Sommersemester startet in der Regel im Frühjahr.
www.uni-erfurt.de/Kalender.aspx

Sprachenzentrum / Sprachkurse

Das Sprachenzentrum unterstützt bei der Vermittlung und Erweiterung von Fremdsprachenkenntnissen, die für einzelne Studienfächer vorgeschrieben oder empfohlen sind. Zu Beginn des Semesters werden dafür Einstufungstests angeboten, die das jeweilige Sprachniveau feststellen. Außerdem organisiert das Sprachenzentrum beispielsweise Sprachtandems, Kinoabende in verschiedenen Sprachen und Sprachstammtische.

www.uni-erfurt.de/sprachenzentrum

Stipendien

Stipendien sind eine finanzielle Unterstützung für Studierende, die im Gegensatz zum BAföG nicht zurückgezahlt werden muss. Vergeben werden Stipendien zum Beispiel von Stiftungen, Hochschulen, politischen Parteien, Konzernen und religiösen Organisationen. Kriterien für die Vergabe sind etwa die akademischen Leistungen, das Talent, die wirtschaftliche Situation und das soziale Engagement der Bewerber*innen.

www.uni-erfurt.de/go/finanzierung

Studentenfutter

Das „Studentenfutter“ ist eine Nuss-Früchte-Mischung, die es angeblich schon seit dem 17. Jahrhundert gibt. Es gilt bis heute als ein kräftigender Snack für Zwischendurch.

Studierendenwerk

Das Thüringer Studierendenwerk ist der zentrale Dienstleister für verschiedene studentische Belange wie z. B. Studienfinanzierung und Wohnen. Der Betrieb der Mensa sowie die soziale Beratung Studierender gehören ebenfalls zu den Service-Angeboten. Dachverband der rund 60 Studierendenwerke in Deutschland ist das Deutsche Studentenwerk (DSW).

www.stw-thueringen.de

Studieneinführungstage (STET)

In den Studieneinführungstagen (kurz: STET) erhalten Studienanfänger*innen wichtige Informationen zum Inhalt und Verlauf des Studiums. Lehrende, Studierende aus höheren Fachsemestern (Tutor*innen) und die Abteilung Studium und Lehre unterstützen bei einem guten Start ins Studium. Die Tutor*innen zeigen den neuen Studierenden die Einrichtungen der Universität (u. a. Fakultätsgebäude, Bibliothek, Rechenzentrum) und erkunden mit ihnen die Stadt Erfurt.

www.uni-erfurt.de/go/stet

Studienfachberatung

Ergänzend zur Allgemeinen Studienberatung wird eine Beratung zu fachspezifischen Fragen von Studienrichtungsbeauftragten und Studienfachberater*innen angeboten. Diese beraten u.a. zu Studieninhalten und

-schwerpunkten, Studien- und Prüfungsordnungen sowie Leistungsanforderungen und -nachweisen.

Studienrichtungswechsel

Studierende im Bachelor-Studium haben die Möglichkeit, bis zum Ende des ersten Studienjahres ihr Haupt- oder Nebenfach auf Antrag zu wechseln.

www.uni-erfurt.de/studium/im-studium/studierendenangelegenheiten/studienfachwechsel

Studierendenrat (StuRa)

Der Studierendenrat (StuRa) ist die zentrale Studierendenvertretung der Hochschule, die von den Studierenden direkt gewählt und durch Referate, die sich besonderen Themen widmen, strukturiert ist. An manchen Hochschulen wird er als Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA) bezeichnet.

www.uni-erfurt.de/stura

STUDIMAT (Online-Tool)

Das Online-Tool „STUDIMAT“ zur Studienwahl an der Universität Erfurt unterstützt Sie bei der Kombination des Hauptfachs mit dem Nebenfach für Ihren Zwei-Fach-Bachelor. Probieren Sie es aus!

www.was-studieren.info

Studium Fundamentale

Das Studium Fundamentale (StuFu) ist in das Hauptfach Ihres Bachelor-Studiums integriert und ist für die Studierenden verbindlich. Die inhaltliche Öffnung des Studiums hin zur Praxis und die Vermittlung von Schlüsselkompetenzen stehen dabei im Mittelpunkt.

www.uni-erfurt.de/studium/studium-fundamentale

Studium und Lehre

Das Dezernat 1: Studium und Lehre (SuL) ist für alle Angelegenheiten im Bereich der Lehre an der Universität Erfurt ansprechbar. Studierende können hier ihren Belegbogen abgeben und online den Notenbericht einsehen. Das Dezernat bietet eine persönliche Sprechstunde an, aber auch telefonische Sprechzeiten.

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/fakultaeten-einrichtungen/dezernat-1-studium-und-lehre

Stundenplan

An der Universität stellen Sie sich Ihren Stundenplan mithilfe des Vorlesungsverzeichnisses, in dem Titel, Zeit und Ort der Veranstaltungen angegeben sind, und der Prüfungsordnung selbst zusammen. Beim ersten Stundenplan unterstützen Sie die Tutor*innen während der Studieneinführungstage. Sie müssen zunächst in den Prüfungsordnungen des von Ihnen gewählten Haupt- und Nebenfachs schauen, welche Module Sie nachweisen müssen, um die Orientierungsphase erfolgreich abzuschließen. Dies ist innerhalb der Prüfungsordnung in dem Paragraphen zur „Gliederung des Studiums“ (i. d. R. § 4 oder 5) festgelegt. Welche Bedingungen (Bestehensregeln) Sie erfüllen müssen, um ein Modul erfolgreich

abzuschließen, ergibt sich aus den Modulbeschreibungen, die den Prüfungsordnungen als Anlage beigefügt sind. Wenn Sie wissen, welche Module Sie absolvieren wollen, wählen Sie unter „Meine Lehrveranstaltungen“ die diesen Modulen zugeordneten Lehrveranstaltungen und übertragen diese mit der Modulkennung (z. B. M01#01) in Ihren Stundenplan.

www.uni-erfurt.de/Publicservices/PruefungsOrdnungen

Semesterwochenstunden (SWS)

Semesterwochenstunden geben an, wie viele Stunden eine Lehrveranstaltung im Semester pro Woche in Anspruch nimmt.

Täuschungsversuche

Die Universität Erfurt sanktioniert Täuschungsversuche bei Prüfungen konsequent. Beim ersten Täuschungsversuch in einer Prüfung wird verwarnet, aber schon der zweite Täuschungsversuch führt zum Verlust des Prüfungsanspruches und damit zum Ende des Studiums.

www.uni-erfurt.de/PublicServices/PruefungsAngelegenheiten/Taeuschung.aspx

Teilzeitstudium

Für manchen Studieninteressierten ist ein Vollzeitstudium nicht praktikabel. Es gibt Studierende, die bereits einem Job nachgehen oder sich um Kinder oder pflegebedürftige Angehörige kümmern. Für diese Zielgruppe gibt es die Möglichkeit, ein Teilzeitstudium zu absolvieren. Bei diesem müssen die Studierenden weniger Leistungspunkte pro Semester (im Mittel 15 LP/ECTS) nachweisen, dementsprechend verlängert sich aber auch die Regelstudienzeit.

www.uni-erfurt.de/studium/im-studium/formulare

thoska

Die Thüringer Hochschul- und Studentenwerkkarte (thoska) ist eine Multifunktionskarte, die Studierenden ausweis, Bibliotheksausweis, Zutrittskarte, Kopierkarte, Bezahlungsmöglichkeit und ÖPNV-Ticket in Einem ist. Die Karte muss zum Studienstart und zu Beginn jedes Semesters (nach Rückmeldung) validiert werden.

www.uni-erfurt.de/go/thoska

Transcript of Records (Notenbericht)

Das Transcript of Records (Notenbericht) dokumentiert alle Leistungen (Leistungspunkte und Noten) eines Studierenden während eines Studiums.

Tutorium

Ein Tutorium ist ein die Lehrveranstaltung begleitender kleiner Übungskurs, der von studentischen Tutor*innen geleitet wird. Der Begriff wird auch für studentisch betreute Einführungsveranstaltungen verwendet.

www.uni-erfurt.de/go/stet

Übung

Eine Übung findet zusätzlich zu einer Vorlesung statt und

soll die dort angesprochenen Inhalte vertiefen.

Uni-Konto

Studierende bekommen mit ihrer Immatrikulation bzw. Einschreibung die Zugangsdaten per E-Mail zugestellt. Dem Stammdatenblatt vom Dezernat 1: Studium und Lehre können Benutzername und E-Mail-Adresse entnommen werden. In einem zweiten Schreiben vom Universitätsrechen- und Medienzentrum (kurz: URMZ) erhalten Studierende das Anfangspasswort. Dieses ist sowohl für das Uni-Konto als auch für das E-Mail-Konto voreingestellt und muss für die uneingeschränkte Nutzung der Dienste des URMZ jeweils geändert werden. Mit Ihrem Login zum Uni-Konto können Sie diverse Services nutzen, zum Beispiel:

- Benutzerportal
- E.L.V.I.S.
- E-Learning Moodle
- WebMail

www.uni-erfurt.de/universitaetsrechen-und-medienzentrum/neu-an-der-uni/uni-konto/studierende

Universitäres Gesundheitsmanagement

Die Universität Erfurt möchte die Gesundheit und das Wohlbefinden ihrer Mitarbeiter*innen und Studierenden nicht nur schützen, sondern durch ein universitäres Gesundheitsmanagement (UGM) auch gezielt fördern. Dazu macht sie verschiedene Angebote. Eine Übersicht findet sich auf den Intranetseiten der Universität.

www.uni-erfurt.de/universitaet/profil/gesund-uni

Universität

Universitäten (verkürzt vom lateinischen universitas magistrorum et scholarium, „Gemeinschaft der Lehrenden und Lernenden“) sind Hochschulen mit Promotionsrecht, die der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften durch Forschung, Lehre und Studium dienen, ein möglichst umfassendes Fächerspektrum (Universalität) bieten und ihren Studierenden wissenschaftsbezogene Berufsqualifikationen vermitteln sollen. Im Vergleich zu Fachhochschulen oder Berufsakademien wird der Forschung hier ein deutlich höherer Stellenwert beigemessen. Manche Studiengänge, wie Medizin oder Rechtswissenschaften, werden nur an Universitäten angeboten. Die Universität Erfurt ist eine geisteswissenschaftliche Hochschule mit kultur- und gesellschaftswissenschaftlichem Profil.

www.uni-erfurt.de/universitaet/profil/portraet

Universitätsrat

Der Universitätsrat gibt Empfehlungen zur Profilbildung der Universität und zur Schwerpunktsetzung in Forschung und Lehre sowie zur Weiterentwicklung des Studienangebotes. Darüber hinaus umfassen seine Aufgaben Stellungnahmen (etwa zur Grundordnung und deren Änderungen, zum Abschluss von Ziel- und Leitungsvereinbarungen, zu den Grundsätzen der Mittelausstattung), die Bestätigung des Wirtschaftsplans sowie wesentlicher

Änderungen von diesem, den Beschluss und die Feststellung des Jahresabschlusses sowie die Entlastung des Präsidiums, die Entgegennahme des Jahresberichts des Präsidiums, Entscheidungen nach §§ 5 und 6 der Thüringer Hochschulbezügeverordnung sowie die Mitwirkung bei der Findung, Wahl und Abwahl von Präsident*in und Kanzler*in.

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/organgremien/universitaetsrat

Universitätssportverein (USV)

Der Universitätssportverein Erfurt e. V. richtet sich mit seinem Sportangebot überwiegend an Angehörige der Erfurter Hochschulen. Er ist mit mehr als 1.000 Mitgliedern einer der größten Erfurter Vereine und mit 16 Abteilungen wohl derjenige mit der größten Vielfalt.

www.uni-erfurt.de/studium/rund-ums-studium/hochschulsport

UNIwise / WISEflow

Bei WISEflow handelt es sich um die Software des Unternehmens UNIwise, die die Universität Erfurt für digitale Prüfungen nutzt.

www.uni-erfurt.de/studium/studienservices/digitale-lehre/uniwise

Urlaubssemester

Studierende können auf Antrag aus wichtigem Grund vom Studium beurlaubt werden. Eine Beurlaubung erfolgt jeweils für die Dauer eines Semesters und kann in der Regel bis zu zwei Semestern gewährt werden. Zeiten des Mutterschafts- und des Erziehungsurlaubs werden auf die Zwei-Semester-Frist nicht angerechnet.

www.uni-erfurt.de/studium/studierendenangelegenheiten/beurlaubung

Validierung

Vor dem ersten Einsatz müssen Sie Ihre „thoska“ validieren, also gültig setzen. Am besten erledigen Sie dies bei Ihrem ersten Besuch auf dem Campus an den Validierungsstationen. Auf der Vorderseite der Karte befindet sich ein Thermostreifen, der bei jeder Validierung gelöscht und wieder neu mit den aktuellen Gültigkeitsdaten und dem Semesterticket bedruckt wird. Gleichzeitig wird auch im Chip das neue Gültigkeitsdatum gesetzt. Die Validierung ist erforderlich: erstmalig nach Immatrikulation (bereits vor Semesterbeginn möglich) sowie nach jeder (erfolgreichen) Rückmeldung.

www.uni-erfurt.de/universitaetsrechen-und-medienzentrum/thoska/studierende/gultigkeit-validierung

Videokonferenzsysteme

Von den Mitgliedern der Universität können zum Beispiel im Rahmen der Online-Lehre verschiedene Videokonferenzsysteme genutzt werden. Dazu zählen unter anderem Cisco Webex und der Web-Konferenzdienst des DFN „DFNConf“.

www.uni-erfurt.de/universitaetsrechen-und-medienzentrum/beratung-und-hilfe/kommunikation/videokonferenz

Vorlesung

Die Vorlesung ist eine Lehrveranstaltung, die in der Regel von einer Lehrkraft frontal gehalten wird.

Vorlesungsfreie Zeit

Zwischen zwei Semestern gibt es immer eine vorlesungsfreie Zeit (sogenannte Semesterferien). Die Zeit ist jedoch selten wirklich frei, in diesen Wochen finden z. T. Prüfungen statt, Studierende schreiben Hausarbeiten, jobben oder absolvieren Praktika.

sulwww.uni-erfurt.de/Kalender.aspx

Vorlesungsverzeichnis

Das Vorlesungsverzeichnis ist ein Register aller Lehrveranstaltungen, die im jeweiligen Semester angeboten werden. Diese sind nach Semester, Abschluss, Studienfächern und den dazugehörigen Modulen sortiert.

sulwww.uni-erfurt.de/PublicServices/Veranstaltungsverzeichnis/default.aspx

Versicherungsschutz für Studierende

Immatrikulierte Studierende sind gesetzlich unfallversichert. Die Kosten für den Versicherungsschutz tragen die Länder.

www.uni-erfurt.de/studium/studierendenangelegenheiten/versicherungsschutz-fuer-studierende

Webex (Cisco)

Webex ist ein Videokonferenzsystem, das von den Mitgliedern der Universität Erfurt genutzt werden kann. Es werden zum Beispiel Vorlesungen oder digitale Sprechstunden mit Hilfe von Webex angeboten. Nutzen Sie die Funktion „Testmeeting beitreten“, um sich mit dem Videokonferenzsystem Webex vertraut zu machen. Zudem ist es von Vorteil, sich die Webex-App zu installieren.

www.uni-erfurt.de/universitaetsrechen-und-medienzentrum/beratung-und-hilfe/kommunikation/videokonferenz

Wohngemeinschaft (WG)

In einer WG teilen sich mehrere Menschen eine Wohnung, um Geld zu sparen oder um einfach in einer Gemeinschaft zu sein.

www.uni-erfurt.de/go/wohnen

Wohnheim

Der Klassiker unter den studentischen Wohnformen wird meist vom Studierendenwerk betrieben. Die Zimmer sind oft teilmöbliert, unterscheiden sich aber von Wohnheim zu Wohnheim. Ob Sie Dusche, WC und Küche mit mehreren Personen teilen müssen, finden Sie beim Studierendenwerk Thüringen heraus.

www.stw-thueringen.de/wohnen/wohnanlagen.html

Wintersemester (WS)

Das Wintersemester startet in der Regel im Herbst eines Jahres. An der Universität Erfurt starten alle Bachelor-Studiengänge jeweils zum Wintersemester.

www.uni-erfurt.de/Kalender.aspx

Zugangsvoraussetzung

Für die Aufnahme eines Bachelor-Studiums an der Universität Erfurt benötigen Sie eine gültige Hochschulzugangsberechtigung (z. B. das Abitur). Für einige Bachelor-Studiengänge gibt es zusätzliche Zugangsvoraussetzungen. Das können z. B. Eignungsprüfungen in den Bereichen Kunst, Musik oder Sport sein oder ein Eignungsfeststellungsverfahren, wie z. B. in der Kommunikationswissenschaft.

Zu einem Master-Studiengang erhält Zugang, wer als allgemeine Zugangsvoraussetzung ein Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern erfolgreich abgeschlossen hat. Bei einigen Master-Programmen müssen Sie noch ein Auswahlverfahren erfolgreich abschließen.

www.uni-erfurt.de/studium/vor-dem-studium/zugangsvoraussetzungen

Zulassung / Zulassungsbescheid

Sie werden von hochschulstart.de über mögliche Zulassungsangebote bzw. über eine Zulassung per E-Mail und im Portal von hochschulstart.de informiert.

Wenn Sie ein Zulassungsangebot aktiv angenommen haben bzw. eine Zulassung nach den Koordinierungsregeln vorliegt, erhalten Sie den Zulassungsbescheid elektronisch im Bewerbungsportal der Universität Erfurt. Sie haben dann 14 Tage Zeit (Ausschlussfrist) den Studienplatz anzunehmen, indem Sie die Immatrikulation elektronisch beantragen und den unterschriebenen Immatrikulationsantrag zusammen mit den benötigten Unterlagen postalisch einsenden. Die Ausschlussfrist ist auch auf dem Zulassungsbescheid vermerkt.

*Beantragen Sie die Immatrikulation nicht innerhalb der 14-tägigen Frist oder senden den Immatrikulationsantrag mit den benötigten Unterlagen nicht oder verfristet ein, wird der Studienplatz sofort an andern Bewerber*innen vergeben und steht für Sie nicht mehr zur Verfügung!*

Sollten Sie bis zum Ende der Koordinierungsphase keine Zulassung für einen Studienplatz erhalten, so bekommen Sie einen Ablehnungsbescheid. Dieser wird im Portal von hochschulstart.de bereitgestellt. Danach haben Sie immer noch die Möglichkeit, sich für einen zulassungsfreien Studiengang an der Universität Erfurt einzuschreiben.

www.uni-erfurt.de/bewerbung

Zwei-Fach-Bachelor

Im Bachelor-Studiengang der Universität Erfurt studieren Sie zwei Studienfächer: ein Hauptfach und ein Nebenfach. Dabei sind bestimmte Kombinationsregeln zu beachten. Kombinieren Sie ganz einfach mit unserem Online-Tool „STUDIMAT“.

www.was-studieren.info

Bleiben Sie informiert...

Geschichten rund ums Studium, aber auch die Menschen und Ereignisse auf dem Campus erzählen wir nicht nur auf unserer Webseite sondern auch in unserem Campus-blog „Ich mag meine Uni...!“

www.uni-erfurt.de/meine-uni

Neues aus der Forschung gibts im „WortMelder“-Blog:

www.uni-erfurt.de/wortmelder



und im „WortMelder“-Podcast“:

www.uni-erfurt.de/go/podcast-wortmelder.

Und natürlich lohnt sich auch immer ein Blick in unseren Instagram-Kanal – für tolle Bilder vom Campus und News in aller Kürze. Werfen Sie einen Blick auf unsere Instagram-Stories:



unierfurt

Die Uni Erfurt bei Youtube:



Uni Erfurt

Uni Erfurt Live

Und natürlich „zwitschern“ wir auch:



unierfurt



Die Uni immer dabei

Unsere Merchandise-Produkte

erhältlich bei der Hochschulkommunikation



UNIVERSITÄT
ERFURT

Suchbegriff eingeben

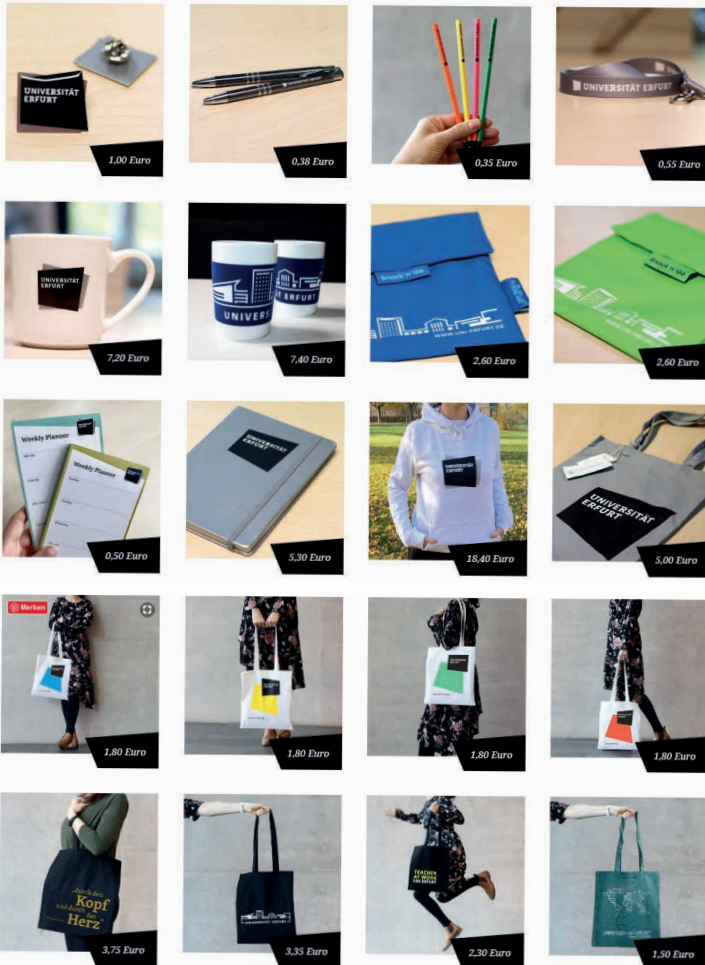
AZ Quicklinks English

Studium Forschung International Universität Organisation

Startseite > Universität > Beratung & Service > Merchandise

Merchandise der Universität Erfurt

Unsere Produkte





BB
Bürgerliches
Gesetzbuch
ABG Gesetz
Prozessordnung
Verfahrensgesetz
Musterprotokoll ab 1.7.1999
Lithografie
im dtv

Kontakte

Universität Erfurt

Nordhäuser Str. 63 | 99089 Erfurt

☎ +49 (0) 361 737-0

www.uni-erfurt.de



Internationales Büro

Verwaltungsgebäude (C02), Erdgeschoss

☎ +49 (0) 361 737-5030

✉ international@uni-erfurt.de

www.uni-erfurt.de/international

Gleichstellungs- und Familienbüro

Lehrgebäude 1 (C03), Erdgeschoss

☎ +49 (0) 361 737-5065

✉ gleichstellungsbuero@uni-erfurt.de

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/beauftragte/gleichstellungsbeauftragte/gleichstellungs-und-familienbuero

Universitätsbibliothek

Öffnungszeiten

Mo–Fr 8–22 Uhr

Sa 10–18 Uhr

So 13–18 Uhr

☎ +49 (0) 361 737-5800

✉ information.ub@uni-erfurt.de

www.opac.uni-erfurt.de

www.uni-erfurt.de/bibliothek

Studierendenrat (StuRa)

Mitarbeitergebäude 1, Anbau (C24)

☎ +49 (0) 361 737-1890

✉ stura.vorstand@uni-erfurt.de

www.uni-erfurt.de/stura

Studienberatung

Öffnungszeiten

Mo–Do 12–15 Uhr

Verwaltungsgebäude (C02), Erdgeschoss

☎ +49 (0) 361 737-5100

☎ +49 (0) 361 737-5109

✉ allgemeinestudienberatung@uni-erfurt.de

✉ studierendenangelegenheiten@uni-erfurt.de

<https://sulwww.uni-erfurt.de>

Universitätsrechen- und Medienzentrum

Servicebereich

KIZ (C21), Raum 0.11

☎ +49 (0) 361 737-5454

✉ rz@uni-erfurt.de

www.uni-erfurt.de/urmz

Medientechnik

KIZ (C21)

folgende Geräte zur Ausleihe:

- Ton-/Bildwiedergabe- und Aufzeichnungstechnik
- Präsentationstechnik

www.uni-erfurt.de/universitaetsrechen-und-medienzentrum/beratung-und-hilfe/studium-lehre/geraetaeusleihe

Universitäres Gesundheitsmanagement

Verwaltungsgebäude (C02), 1. Obergeschoss, Raum 1.22

☎ +49 (0) 361 737-5012

✉ gesundheit@uni-erfurt.de

www.uni-erfurt.de/universitaet/profil/gesunde-universitaet



Dezernat 1: Studium und Lehre

Verwaltungsgebäude (C02), Erdgeschoss

☎ +49 (0) 361 737-5100

<https://sulwww.uni-erfurt.de>

Dezernat 2: Personal

Verwaltungsgebäude (C02), 1. Obergeschoss

☎ +49 (0) 361 737-5250

✉ personal@uni-erfurt.de

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/fakultaeten-einrichtungen/dezernat-2-personal

Dezernat 3: Finanzen

Verwaltungsgebäude (C02), 1. Obergeschoss

✉ haushalt@uni-erfurt.de

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/fakultaeten-einrichtungen/dezernat-3-finanzen

Dezernat 4: Gebäudemanagement

Verwaltungsgebäude (C02), Erdgeschoss

☎ +49 (0) 361 737-5300

✉ dezernat4@uni-erfurt.de

www.uni-erfurt.de/universitaet/organisation/fakultaeten-einrichtungen/gebuedemanagement

Referat Forschungs- und Nachwuchsförderung

Verwaltungsgebäude (C02), Erdgeschoss

☎ +49 (0) 361 737-5040

✉ forschungsfoerderung@uni-erfurt.de

✉ nachwuchsfoerderung@uni-erfurt.de

www.uni-erfurt.de/forschung

Kasse

Verwaltungsgebäude (C02), 1. Obergeschoss

☎ +49 (0) 361 737-5204

Sprachenzentrum

Selbstlernzentrum: Lehrgebäude 1 (C03),

2. Obergeschoss

Geschäftsstelle: Mitarbeitergebäude 2 (C12),

Dachgeschoss

☎ +49 (0) 361 737-2705

✉ slz.service@uni-erfurt.de

www.uni-erfurt.de/sprachenzentrum

Studierendenwerk Thüringen

Mitarbeitergebäude 1 (C23) / Mensa (C04) / Glasbox

www.stw-thueringen.de

Info-Punkt des Studierendenwerks

Mensa-Gebäude (C04)

☎ +49 (0) 361 737-1818

✉ infopunkt-erfurt-uni@stw-thueringen.de

www.stw-thueringen.de

Psychosoziale Beratung

Mitarbeitergebäude 1 (C23), Raum 107/108

☎ +49 (0) 361 737-1830

☎ +49 (0) 361 737-1820

✉ psb-erfurt@stw-thueringen.de

www.stw-thueringen.de/beratung/psychosoziale-beratung

Allgemeine Sozialberatung

Mitarbeitergebäude 1 (C23), Raum 109

☎ +49 (0) 361 737-1811

☎ 0151-54 46 82 21

✉ asb-erfurt@stw-thueringen.de

www.stw-thueringen.de/beratung/allgemeine-sozialberatung.html

Rechtsberatung

Pohl & Wittmann, Rechtsanwälte

Marktstr. 3, 99084 Erfurt

☎ +49 (0) 361 789203

[/www.stw-thueringen.de/beratung/rechtsberatung.html](http://www.stw-thueringen.de/beratung/rechtsberatung.html)

Beratung zum Wohnen

✉ wef@stw-thueringen.de

www.stw-thueringen.de/wohnen

Beratung zur Finanzierung (Glasbox)

☎ +49 (0) 361 737-1872

✉ f@stw-thueringen.de

www.stw-thueringen.de/finanzen

Notfallnummern

Polizei

☎ 110

Feuer/Unfall/Notarzt

☎ 112

Havarie

☎ +49 (0) 361 737-0

Wache (Haupteingang)

☎ +49 (0) 361 737-0

An der Wache sind weitere Notfall- und Störungsnummern sowie Dienstpläne hinterlegt.

Technische Störung/Betriebsstörung

☎ +49 (0) 361 737-5345

✉ betriebstechnik@uni-erfurt.de



UNIVERSITÄT ERFURT
Nordhäuser Straße 63
99089 Erfurt
www.uni-erfurt.de

